

SANKT GEORGEN IM ATTERGAU

GEMEINSAM BEWEGEN

©Marktgemeinde St. Georgen im Attergau



Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung sowie die Mitarbeiter/-innen der Gemeindebetriebe wünschen Ihnen ein schönes Osterfest und erholsame Feiertage!

BGM. U. VZBGM. AM WORT	2	VORTRAG IN DER VS / LANDESMUSIKSCHULE	14
AUS DER GEMEINESTUBE	3	NEUE MITTELSCHULE	15
AUS DER GEMEINDESTUBE / BUDGET 2016	4	VOLKSSCHULE / MUSIKKAPELLE	16
GEBÜHRENÜBERSICHT	5	VEREINE / KULTUR / KURSE / VERBÄNDE	17
HAUSHALTSNAHE VERPACKUNGSSAMMLUNG	6	CHRONIK	25
AMTLICHES / BÜRGERSERVICE	8	FESTE UND VERANSTALTUNGEN	26
KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNG	12	ÄRZTE UND BERATUNG / IMPRESSUM	28



BÜRGERMEISTER FERDINAND AIGNER



VIZEBÜRGERMEISTERIN MARIA STAUFER

Sehr geehrte St. Georgenerinnen! Sehr geehrte St. Georgener! Liebe Jugend!

Wir möchten Sie auch heuer noch vor den Osterfeiertagen über einige aktuelle Angelegenheiten und Vorgänge informieren:

Pensionierung

Frau Romana Sturm hat mit Ende des Jahres 2015 nach 40 Jahren ihren Dienst im Kindergarten der Markt-gemeinde St. Georgen im Attergau beendet und sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Wir möchten uns sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft!

Neuaufnahmen im Gemeindedienst:

Attergauer Seniorenheim:

- Sandor Dobak (Küche)
- Andrea Ortner (Altenfachbetreuerin)
- Heimbucher Alexandra (Fach-Sozialbetreuerin (Altenarbeit))

Gemeindekindergarten:

- Nicole Wimmer (Kindergartenpädagogin in der Krabbelstube)
- Magdalena Russ (Sprachförderung)

Wir wünschen den neuen Mitarbeiter/-innen viel Freude in ihrem Aufgabenbereich und hoffen auf gute Zusammenarbeit.

„Hui statt pfui“

Die heurige Flursäuberungsaktion wird am 16. April 2016 stattfinden.

Wir möchten uns im Voraus bei allen Helfern bedanken!

Budgetvoranschlag 2016

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2016 konnte wiederum ausgeglichen erstellt werden. Ein besonderer Dank gilt Amtsleiter Franz Strobl und dem Leiter der Finanzabteilung, Peter Binder.

Im ordentlichen Voranschlag sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 11.126.800,-- und im außerordentlichen Voranschlag sind Einnahmen in Höhe von € 1.562.200,-- und Ausgaben in Höhe von € 1.492.200,-- vorgesehen. Dem Budgetentwurf wurde in der Gemeinderatssitzung am 01. März 2016 einstimmig zugestimmt. Nähere Informationen bzgl. des Budgets 2016 finden Sie im Blattinneren



auf Seite 4.

Adventmarkt mit Krampustreiben vom 18. Dezember 2015

Am 25. Februar 2016

wurde uns die Spende vom Adventmarkt mit Krampustreiben von Verena Staufer, Sarah Maria Steiner und Patrick Binder überreicht. Dank den Einnahmen von den Veranstalterständen, freiwilliger Spenden und zahlreicher Sponsoren konnte die stolze Summe von € 1.451,52 an den Sozialfonds der Markt-gemeinde St. Georgen im Attergau gespendet werden. Die Veranstalter planen auch heuer wieder einen Adventmarkt mit Krampustreiben und freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Vielen Dank an die zahlreichen Unterstützer, Mitwirkenden und Sponsoren!

Wir wünschen allen St. Georgenerinnen und St. Georgenern ein schönes Osterfest und angenehme Feiertage!

*Ihr Bürgermeister
Ferdinand Aigner und
Ihre Vizebürgermeisterin
Maria Staufer*



AUS DER GEMEINDESTUBE

FOLGENDE PUNKTE WURDEN IN DER GR-SITZUNG AM 19. NOVEMBER 2015

BEHANDELT

- MR Service OÖ.Reg.Gen.m.b.H.; Entscheidung in der Bauangelegenheit „Umbauarbeiten für den Einbau einer Hackschnitzelheizung“; Beschlussfassung
- Neufestsetzung der Gebühren für die Abwasserbeseitigungsanlage
- Neufestsetzung der Gebühren für die gemeindeeigene Wasserversorgungsanlage
- Neufestsetzung der Entgelte für das Attergauer Seniorenheim
- Neufestsetzung der Entgelte für
 - a) Essen auf Räder
 - b) Ausspeisung; Schule, Kindergarten und Krabbelstube
 - c) Personalesen
- Ortsbauernschaft; Gewährung einer Subvention zur Abgeltung für die Erhaltung einer gepflegten Kulturlandschaft (AEK) für das Jahr 2015
- Örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) – Änderung Nr. 1.9 (Meergraf, Thern); Beschlussfassung
- Flächenwidmungsplan-Änderung 2.72 (Meergraf Thern); Beschlussfassung
- Flächenwidmungsplan-Änderung 2.82 (Wiesmayr); Einleitung des Verfahrens

FOLGENDE PUNKTE WURDEN IN DER GR-SITZUNG AM 10. DEZEMBER 2015

BEHANDELT

- MR Service OÖ.Reg.Gen.m.b.H.; Behebung des Beseitigungsauftrages vom 07. Oktober 2015 mit bereits eingegangener Berufung; Beschlussfassung
- Prüfung und Erledigung des Nachtragsvoranschlags 2015
- Neufestsetzung der Hebesätze 2016
- Neufestsetzung der Abfallgebühren
- Neufestsetzung der Entgelte für das Attergauer Freizeitzentrum (Freibad)
- Lustbarkeitsabgabeverordnung;
 - a) Aufhebung des Lustbarkeitsabgabeverordnung; Beschlussfassung
 - b) Beschlussfassung einer neuen

- Lustbarkeitsabgabeverordnung
- Änderung des Dienstpostenplanes
- Änderung der Kinderbetreuungseinrichtungsordnung (KBEO)
- Liegenschaft Attergaustraße 27 und 29, Weiterführung der Machbarkeitsstudie; Auftragsvergabe
- Halle auf Grundstück Nr.529; Grundsatzbeschlussfassung betreffend zukünftiger Verwendung
- Bezirksabfallverband Vöcklabruck; Übertragung der Sammlung von Grünabfällen lt. OÖ AWG 2009; Beschlussfassung
- Geschäftsordnung für Kollegialorgane; Beschlussfassung
- USC Attergau; Ankauf eines Grundstückes für die Errichtung eines Trainings- bzw. Kinderfußballfeldes; Abschluss eines Kaufvertrages
- Örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) – Änderung Nr. 1.11 (Bereich Siedlung Lohen/ Lohened); Einleitung des Verfahrens
- Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.79 (Bereich Siedlung Lohen/ Lohe-ned); Einleitung des Verfahrens

FOLGENDE PUNKTE WURDEN IN DER GR-SITZUNG AM 19. JÄNNER 2016

BEHANDELT

- „MR Service“ OÖ. Maschinenring Service reg. Gen. mbH, Umbauarbeiten für den Einbau einer Hackschnitzelheizung; Entscheidung betreffend Erlassung einer Beschwerdeverentscheidung
- Übertragung verfahrensrechtlicher Entscheidungen bei Erhebung einer Bescheidbeschwerde vom Gemeinderat auf den Bürgermeister; Beschlussfassung
- Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss; Kenntnisnahme
- Neubestellung von Mitgliedern des Sanitätsausschusses
- Freiwillige Feuerwehr Alkersdorf; Errichtung eines Löschwasserteiches
 - a) Aufhebung eines Dienstbarkeitsvertrages
 - b) Abschluss eines neuen Dienstbarkeitsvertrages

FOLGENDE PUNKTE WURDEN IN DER GR-SITZUNG AM 01. MÄRZ 2016

BEHANDELT

- Fa. SYSTEC Dienstleistungs GmbH, Mietzins- und Räumungsklage und Antrag auf pfandweise Beschreibung; Beschlussfassung
- Prüfung und Erledigung des Voranschlags 2016
- Beschlussfassung des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2016 - 2020
- Gewährung von Subventionen und Beihilfen
- Budget 2016 und mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2016 - 2020 der „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde St. Georgen i.A. & Co KG“; Genehmigung
- Nachtragsvoranschlag 2015; Kenntnisnahme des Ergebnisses der Prüfung durch die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck
- Freiwillige Feuerwehr Alkersdorf; Errichtung eines Löschwasserteiches; Beschlussfassung des Finanzierungsplanes
- Gewährung eines Kinderbetreuungsbonus für jene Erziehungsberechtigten welche das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen
- Ing. Rudolf und Ilse Burger; Vorschreibung des Verkehrsflächenbeitrages für die Liegenschaft Aich 7; Berufungsentscheidung
- Franz und Ernestine Purrer; Vorschreibung des Verkehrsflächenbeitrages für die Liegenschaft Aich 8; Berufungsentscheidung
- Gertrude Lohninger; Vorschreibung des Verkehrsflächenbeitrages für die Liegenschaft Aich 10; Berufungsentscheidung
- Flächenwidmungsplan-Änderung 2.73 (Hemetsberger/Zauner); Beschlussfassung
- Bebauungsplan Nr. 34 (Hemetsberger/Zauner,Thalham); Einleitung des Verfahrens
- Bebauungsplan Nr. 35 (Braun/Pichler, Doblergasse; Beschlussfassung



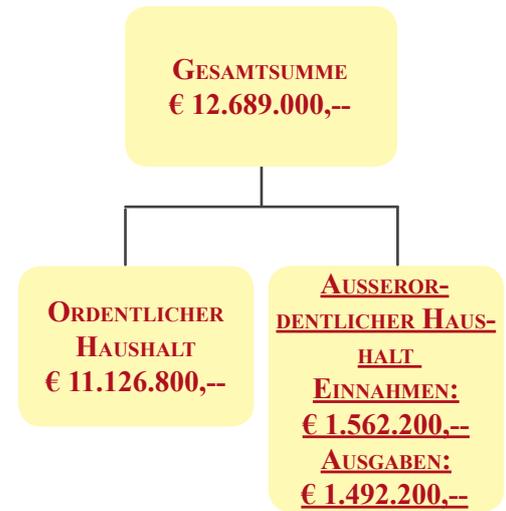
BUDGET 2016

- Flächenwidmungsplan-Änderung 2.79 (Wintereder/Schwamberger-Ergänzung); Einleitung des Verfahrens
- Örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) – Änderung Nr. 1.15 (AFZ); Einleitung des Verfahrens
- Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.87 (AFZ); Einleitung des Verfahrens
- Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.84 (Schneeweiß, Schulstraße); Einleitung des Verfahrens
- Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.85 (Schönleitner Beteiligungs GmbH); Einleitung des Verfahrens
- Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.86 (Leitner / Resch); Einleitung des Verfahrens
- Auflassung bzw. Neuverordnung von öffentlichem Gut (Bereich Bahnhofstraße / Lagerhaus); Beschlussfassung
- Übertragung des Beschlussrechtes des Gemeinderates an den Gemeindevorstand und den Bürgermeister bei der Abwicklung des Bauvorhabens Ortsbildgestaltung – 3. Bauabschnitt
- Ortsbildgestaltung Bauabschnitt 3; Vergabe von Ingenieurleistungen
- Straßenbaumaßnahmen 2016;
 - a) Bauprogramm
 - b) Vergabe von Arbeiten, Lieferungen und Leistungen
- WVA und Abwasserbeseitigungsanlage; Vergabe von Arbeiten, Lieferungen und Leistungen
- Errichtung eines Gehweges, Baulos: Reinthal-Thalham; Beschlussfassung der Finanzierungsbestätigung
- Attergauer Schulzentrum; Beschlussfassung einer Brandschutzordnung
- Nachwahl in den Sozial- und Umweltausschuss
- Ehrungen durch die Gemeinde; Beschlussfassung

Die ausführlichen Gemeinderatsprotokolle finden Sie im Internet auf unserer Homepage www.st-georgen-attergau.ooe.gv.at und es kann während der Amtszeiten Einsicht genommen werden.

Am 01. März 2016 hat der Gemeinderat den Voranschlag einstimmig beschlossen.

Es ist erfreulich, dass der Etat unserer Gemeinde trotz schwieriger Wirtschaftslage wiederum ausgeglichen erstellt werden konnte. Zudem konnte eine Reihe von außerordentlichen Vorhaben in die finanzielle Planung aufgenommen werden. Eine sparsame und ökonomische Zuordnung der finanziellen Mittel war oberstes Ziel.



<u>EINNAHMEN ORDENTLICHER HAUSHALT NACH HAUSHALTSGRUPPEN</u>	
0 - Vertretungskörper u. Allg. Verwaltung	€ 39.300,00
1 - Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 300,00
2 - Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	€ 574.400,00
3 - Kunst, Kultur und Kultus	€ 21.000,00
4 - Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 2.681.100,00
5 - Gesundheit	€ 10.900,00
6 - Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 294.100,00
7 - Wirtschaftsförderung	€ 0,00
8 - Dienstleistungen*	€ 1.896.400,00
*Müllabfuhrgebühren, Leichenhallenvermietung, Marktstandsgebühren, Vermietung, Wassergebühren, Zählermiete, Kanalbenutzungsgebühren, Anschlussgebühren, Annuitätenzuschuss Kanal	
9 - Finanzwirtschaft	€ 5.584.700,00

<u>AUSGABEN ORDENTLICHER HAUSHALT NACH HAUSHALTSGRUPPEN</u>	
0 - Vertretungskörper u. Allg. Verwaltung	€ 841.500,00
1 - Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 215.300,00
2 - Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	€ 1.344.600,00
3 - Kunst, Kultur und Kultus	€ 187.300,00
4 - Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 3.887.700,00
davon Seniorenheim	€ 2.599.100,00
davon Sozialhilfverbandsumlage	€ 1.179.400,00
davon „Essen auf Rädern“	€ 93.600,00
5 - Gesundheit	€ 966.100,00
davon Rettung, Notarzt	€ 36.900,00
davon Krankenanstaltenbeitrag	€ 885.700,00
6 - Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 445.100,00
7 - Wirtschaftsförderung	€ 67.100,00
8 - Dienstleistungen*	€ 1.709.000,00
9 - Finanzwirtschaft	€ 1.463.100,00



GEBÜHRENÜBERSICHT - GÜLTIG AB 01.01.2016

ALLE GEBÜHREN UND ENTGELTE INKL. MWST.

WASSERGEBÜHREN:		€
Anschlussgebühr	je m ²	14,09
	Mindestgebühr	2.114,20
Bezugsgebühr	je m ³	1,61
Zählermiete pro Monat	3 m ³ -Zähler	0,94
	7 m ³ -Zähler	1,36
	20 m ³ -Zähler	2,72
	über 20 m ³ -Zähler	4,54
KANALGEBÜHREN:		€
Anschlussgebühr	je m ²	23,52
	Mindestgebühr	3.527,70
Benützungsgeld	je m ³	3,97
ABFALLGEBÜHREN:		€
Abfalltonne pro Abfuhr	60 Liter	6,10
	90 Liter	8,80
	120 Liter	11,50
Abfallsack pro Stück	90 Liter	8,80
	+ Sackgebühr	0,70
	Verkaufspreis	9,50
Container pro Abfuhr	800 Liter	77,70
	1100 Liter	103,60
HUNDEABGABE:		€
pro Jahr	je Hund (ausgen. Wachhunde)	33,00
	je Wachhund	16,50
	Hundemarke (<i>gültig seit 01. Jan. 2014</i>)	2,00
LEIHGEBÜHREN FÜR MUSIKINSTRUMENTE (LANDESMUSIKSCHULE):		€
	<i>gültig seit 1. Sep. 2003</i>	
	je Instrument/Semester	40,00
LEICHENHALLE		€
	<i>gültig seit 1. Jan. 2012</i>	
pro Todesfall	ein bis drei Tage	78,00
	weiterer Tag	26,00
	Kühlraum pro Tag	32,40

TOURISMUSABGABE:		€
	pro Nächtigung für Personen ab dem vollendeten 15. Lebensjahr	1,00
Ferienwohnungen (Bis 50 m ²) und Dauercamper	pauschal	60,00
	pauschal	90,00
Ferienwohnungen (über 50 m ²)	pauschal	90,00
KINDERGARTENBEITRÄGE:		€
	Gratis-Kindergarten	
	Portion Essen	3,20
KRABELSTUBENBEITRÄGE:		€
	<i>gültig seit 1. Sep. 2015</i>	
pro Monat (Staffelung nach Familieneinkommen)	halbtags mit Mittagsbetreuung	49,00 bis 175,00
	Geschwisterabschlag -50%	
	Portion Essen (<i>gültig seit 1. Jan. 2016</i>)	2,60
SCHÜLERAUSSPEISUNG:		€
pro Essenseinheit	Schüler	3,60
	Lehrer	6,00
ESSEN AUF RÄDERN:		€
Einkommenstufe 1	(Ausgleichszulagenempfänger)	5,10
Einkommenstufe 2	(über Ausgleichszulage bis € 1.330,- netto für Alleinstehende; über Ausgleichszulage bis € 1.780,- netto für Ehepaare)	7,00
Einkommenstufe 3	(über € 1.330,- bis 1.700,- netto für Alleinstehende; über € 1.780,- bis 2.300,- netto für Ehepaare)	8,50
Einkommenstufe 4	(über € 1.700,- netto für Alleinstehende; über € 2.300,- für Ehepaare)	9,10

SENIORENHEIM:	€		
Standardentgelt pro Tag	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Kurzzeitpflege
Lebensmitteleinsatz	4,24	4,24	4,24
Hotelkomponente	40,08	30,73	49,43
Grundbetreuung	49,18	49,18	49,18
	93,50	84,15	102,85
Pflegezuschlag pro Tag	B u n d e s p f l e g e g e l d		
Bettenfreihaltegebühr pro Tag	jeweils ohne Lebensmitteleinsatz		-----



INFORMATION ZUR HAUSHALTSNAHEN VERPACKUNGSSAMMLUNG

PAPIERTONNE & GELBER SACK

ZUSTELLUNG:

Nun ist es soweit – Alle am neuen System angemeldeten Haushalte in unserer Gemeinde erhalten in der Zeit von **07. April bis einschließlich 13. April 2016** eine 240 Liter Papiertonne und eine Gelbe-Sack-Rolle (mit 9 Stück 110 Liter Säcken) oder eines von beiden – je nach Anmeldung - zugestellt.

Es ist **NICHT** notwendig bei der Auslieferung zuhause zu sein. Die Papiertonne wird vor die Haustüre / in die Einfahrt etc. gestellt.

ABFUHRTERMINE FÜR 2016:

Die Abfuhrtermine 2016 finden Sie rechts bzw. im Internet unter www.st-georgen-attergau.ooe.gv.at

Hier nochmals alle wichtigen Informationen für Sie zusammengefasst:

PAPIERTONNE

- 240 Liter
- Abholung alle 6 Wochen
- An- und Abmeldungen jederzeit am Marktgemeindeamt möglich
- Freiwillige und kostenlose Teilnahme

GELBER SACK

- Erstverteilung: 1 Gelbe Sack Rolle (mit 9 Stück 110 Liter Säcken)
- Abholung alle 6 Wochen
- An- und Abmeldungen jederzeit am Marktgemeindeamt möglich
- Freiwillige und kostenlose Teilnahme
- Zusatzverteilung: eine weitere Rolle (mit 6 Stück 110 Liter Säcken) ist am Marktgemeindeamt erhältlich (Selbstabholung; ab Herbst 2016 möglich)

Für eventuelle Fragen stehen Ihnen die zuständigen Mitarbeiter gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:

Ferdinand Aigner e.h.

ABFUHRTERMINE 2016



WAS WIRD GESAMMELT?

- Altpapier und Kartonagen

Karton bitte falten!

Bitte keine Getränkepackerl (Milch- und Saftpackerl) in die Altpapiertonne!

- Kunststoffverpackungen
 - Kunststofffolien und -säcke
 - Kunststoffflaschen
 - Kunststoffbecher und -tassen
 - Getränkepackerl (Milch- und Saftpackerl)
 - Metallverpackungen
- Bitte nur flachgedrückte, gestapelte, saubere und restentleerte Verpackungen sammeln.

GRÖßERE MENGEN BITTE INS ASZ BRINGEN:

FALLS EINMAL GRÖßERE MENGEN ANFALLEN SOLLTEN ...

- Altpapier wie Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Schreib- und Druckpapier, ...
- Kartonagen wie Verpackungen aus Karton und Pappe, Faltschachteln, Tüten, ...
- PET-Flaschen, Joghurtbecher, Kanister, Getränkepackerl, alle Sorten von Kunststoffverpackungen, ...
- Metallverpackungen

... BITTE INS NÄCHSTE ASZ BRINGEN!

WAS PASSIERT DAMIT?

Sortenrein gesammelte Abfallarten im ASZ werden bis zu 90% stofflich verwertet, d.h. Altstoffe und Verpackungen sind Rohstoffe für neue Produkte



DER BAVÖCKLABRUCK IHR ANSPRECHPARTNER!
BAV HOTLINE: 07672/28 477





PAPIERTONNE

ALLES WAS SIE ÜBER DIE PAPIERTONNE WISSEN SOLLTEN

An- und Abmeldung ist jederzeit am Marktgemeindeamt möglich.

Abholung erfolgt alle 6 Wochen direkt von zu Hause. Die Papiertonne ist am Abholtag an jener Stelle zu positionieren, an welcher auch Ihre Restabfalltonne am Entleerungstag steht. Am besten die Tonne am Vortag bereitstellen.

240 Liter Sammelvolumen stehen Ihnen alle 6 Wochen zur Verfügung.

Gefaltete Kartonagen können auch eingeworfen werden, benötigen jedoch viel Platz - daher am besten ab ins nächste ASZ damit!

Die Papiertonne ist und bleibt kostenlos. Die Erlöse aus der Altpapiersammlung

refinanzieren die Kosten für die Entleerung und Transport.

Eigentümer ist der Bezirksabfallverband Vöcklabruck. Die Tonnen sind mit einer fortlaufenden Nummer gekennzeichnet und können daher genau zugeordnet werden.

Ihr Vorteil: Ab sofort haben Sie keinen Entsorgungsweg mehr - einfach und schnell Altpapier zu Hause entsorgen.

WAS PASSIERT MIT DEM ALTPAPIER AUS MEINER TONNE?

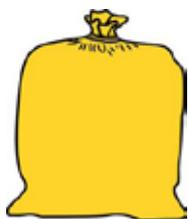
Altpapier ist ein wertvolles Recyclingmaterial und das bis zu sieben Mal.

Das Papiersammelfahrzeug fährt voll beladen zur nächsten Umladestation im Bezirk oder direkt in die Papierfabrik Stey-

ermühl. Bevor es recycelt werden kann, muss nachsortiert werden. Leider finden sich immer wieder viele Fehlwürfe darunter wie Taschentücher, Küchenrollen, noch in Plastik eingeschweißte Prospekte, CD's u.v.m. Danach beginnt der Verwertungsprozess. In Österreich liegt die stoffliche Verwertung bei 100 %.

Bis zu sieben Mal wird aus altem Papier neues hergestellt. Zu guter Letzt können nur noch Toilettenpapier, Taschentücher oder Küchenrollen erzeugt werden. Keinesfalls sollte Altpapier in der Restabfalltonne entsorgt werden, da so wertvolles Recyclingmaterial verloren geht.

Altpapier im ASZ abgegeben bringt noch bessere Erlöse, da dieses sortenrein ist und somit eine Nachsortierung entfällt.



ALLES WAS SIE ÜBER DEN GELBEN SACK WISSEN SOLLTEN

An- und Abmeldung ist jederzeit am Marktgemeindeamt möglich.

Abholung erfolgt alle 6 Wochen direkt von zu Hause. Der Gelbe Sack ist am Abholtag an jener Stelle zu positionieren, an welcher auch Ihre Restabfalltonne am Entleerungstag steht. Am besten den Gelben Sack am Vortag bereitstellen.

110 Liter Sammelvolumen stehen Ihnen pro Gelbem Sack zur Verfügung. 15 Gelbe Säcke sind Ihnen pro Jahr garantiert. Somit haben Sie ein gesamtes Sammelvolumen von 1.650 Litern pro Jahr. Das ist eineinhalb mal so viel Volumen wie in einen großen Kunststoff-/Metallsammelcontainer passt, den Sie von den öffentlichen Sammelinseln kennen.

Erstausstattung sind 9 Gelbe Säcke. Diese Rolle erhalten Sie von 07. April bis

DER GELBE SACK

einschließlich 13. April 2016.

Zusattausstattung sind 6 Gelbe Säcke. Diese Rolle ist am Marktgemeindeamt erhältlich.

WAS PASSIERT MIT DEN VERPACKUNGEN AUS DEM GELBEN SACK?

Nur Verpackungen aus Kunststoff und Metall gehören in den Gelben Sack

Nach Abholung der Gelben Säcke von Ihnen zu Hause kommen diese nach Redlham oder Mondsee zu den Entsorgungsunternehmen. Dort erfolgt eine Verladung in Großcontainer. Diese Container gelangen anschließend zu großen Sortierungsbetrieben in Österreich.

In den Sortierungsanlagen werden jene Verpackungen aussortiert, die einer stofflichen Verwertung zugeführt werden können. Das sind im Durchschnitt 30-40 %. Die Sortierung erfolgt mechanisch, je-

doch muss ein Großteil händisch nachsortiert werden. Fehlwürfe (Wäschekörbe, tote Tiere, Wäscheständer, Kleidung u.v.m.) erschweren zusätzlich die Sortierung bzw. verunreinigen verwertbare Verpackungen (z. B. Plastikflaschen, Joghurtbecher, Alu- und Metall Dosen etc.).

Stofflich verwertbare Verpackungen werden an Betriebe weiterverkauft, die übrigen 60-70 % aus dem Gelben Sack werden einer thermischen Verwertung zugeführt. Zum Beispiel: Einsatz als Brennstoff für industrielle Anlagen. 1 kg Altkunststoff hat etwa den gleichen Heizwert wie 1 Liter Heizöl - da alle Kunststoffverpackungen aus Erdöl bestehen.

Die Mixsammlung - gemeinsames Sammeln von Kunststoff- und Metallverpackungen - ist eine Besonderheit bei uns im Bezirk. Diese Art der Sammlung ist möglich, da mittels Magnetabscheider und Wirbelschichtverfahren Metallverpackungen leicht aussortiert werden können.



INFORMATION FÜR HUNDEHALTER

DAS AMT DER OÖ. LANDESREGIERUNG INFORMIERT ZUM OÖ. HUNDEHALTEGESETZ

Sehr geehrte Damen und Herren!

Laut Oö. Hundehaltegesetz § 6 Abs.1 müssen Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. Unter dem Begriff „Ortsgebiet“ sind gemäß § 1 Abs. 2 Z 4 leg.cit. die Straßenzüge innerhalb der Hinweiszeichen „Ortstafel“ und „Ortsende“ gemäß § 53 Z 17a und 17b StVO und geschlossen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern zu verstehen.

Damit gilt die im Oö. Hundehaltegesetz normierte Leinen- bzw. Maulkorbpflicht auch für die bei der Nachsuche verwendeten Jagdhunde, soweit sie im Ortsgebiet eingesetzt werden – eben um eine unbeabsichtigte Gefährdung oder gar Schädigung von Haustieren zu verhindern.

FERIALARBEITER/-INNEN FÜR DAS ATTERGAUER SENIORENHEIM GE- SUCHT!

Für den Sommer 2016 werden noch Ferialkräfte in den Bereichen Küche und Reinigung gesucht!

Beschäftigungsausmaß:

Küche: 40 Wochenstunden
Reinigung: 20 Wochenstunden

Nähere Information erhalten Sie in der Personalabteilung am Marktgemeindeamt bei Fr. Christine Fröschl-Lohninger, Tel. 07667/6255-19.

AUS DEM STANDESAMTS- VERBAND ST. GEORGEN IM ATTERGAU

(GEMEINDEN ST. GEORGEN IM ATTERGAU, STRASS IM ATTERGAU UND BERG IM ATTERGAU)

Eheschließungen im Jahre 2015

Durchgeführte Eheschließungen:
32 Paare

Statistik der Sterbefälle des Jahres 2015

Gesamt:	30 Personen
davon männlich:	14 Personen
davon weiblich:	16 Personen
Inland:	29 Personen
Ausland:	1 Person

Statistik der Geburten des Jahres 2015

Gesamt:	49 Geburten
davon männlich:	20
davon weiblich:	29
Inland:	41
Ausland:	8

Die Kastration von Katzen und Katern ist nur ein kleiner Eingriff mit einer großen Wirkung.

Die gesetzlich vorgeschriebene Kastration von Katzen (beiderlei Geschlechts!) mit Freigang ist für jeden Tierarzt ein Routineeingriff, der von den Tieren rasch überwunden wird und viele Vorteile mit sich bringt.

Neben dem Wegfall vom lästigen Markieren und der lautstarken Rölligkeit bringt die Kastration den Tieren eine deutlich höhere Lebenserwartung. Die Tiere streunen weniger und sind daher weniger Risiken, wie Verletzungen, div. Infektionskrankheiten und nicht zuletzt dem Straßenverkehr ausgesetzt. Zudem sind die Tiere untereinander verträglicher.

Der Empfehlung des Tierschutzombudsmannes zu folgen und Ihre (Haus)Katzen kastrieren zu lassen, bringt nicht nur dem Tier selbst Vorteile, sondern Sie leisten dadurch auch einen aktiven Beitrag zum Tierschutz.

DIE KATZENKASTRATION BRINGT'S!



Den ungewollten Katzenjungen steht meist ein äußerst ungewisses Schicksal bevor. Und leider landen diese Tiere nur allzu oft in einem Tierheim oder enden als verwilderte und unversorgte Streuerkatzen.

Die Kastration Ihrer (Haus)Katze hilft also nicht nur die Population der Streuerkatzen zu reduzieren und die Tierheime zu entlasten, sondern Sie helfen damit auch aktiv Tierleid zu vermeiden.

Bei Fragen steht Ihnen der Tierschutzombudsmann gerne zur Verfügung.

Telefon: 0732 / 77 20 14 280
E-Mail: tierschutz.ombudsstelle@ooe.gv.at



2016

Die OÖ Garten-Trophy



Die Bewertungskategorien:

- Das schönste **WOHNHAUS**
- Das schönste **BAUERNHAUS**
- Der schönste **GARTEN**
- Der schönste **GEMÜSEGARTEN**

2016 wird in folgenden
Bezirken bewertet:

Braunau
Grieskirchen
Kirchdorf
Perg
Vöcklabruck

Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine für Blumen und Pflanzen im Wert von insgesamt € 15.000,-

Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2016
Teilnahmebedingungen und weitere
Infos unter www.gartentrophy.at

ÖFFENTLICH UNTERWEGS MIT DER MOBILEN FAHRPLANAUSKUNFT DES OÖVV

HIER KOSTENLOS DOWNLOADEN UND
TESTEN



Mit der OÖVV INFO App finden Sie österreichweit immer den besten Weg: mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto. Außerdem kann die OÖVV INFO App auch alle Verkehrsmittel miteinander kombinieren: mit den Funktionen Bike & Ride, Fahrradmitnahme, Park & Ride, Kiss & Ride und Autoreisezug. Auf Basis der Verkehrsauskunft Österreich (VAO) wird somit das gesamte Verkehrsgeschehen abgedeckt.

Die OÖVV INFO App nutzt immer die neuesten Daten und zeigt neben der aktuellen Verkehrslage und Verkehrskameras auch alle Baustellen, Staus, Verspätun-

gen, Umleitungen und Änderungen im Verkehrsnetz. Die Informationen fließen in das Routing mit ein und liefern somit aktuelle Verbindungen für Ihre Abfrage. Auch Haltestellennamen muss der User keine wissen, durch Aktivierung der GPS-Ortung kann der aktuelle Standort als Ausgangsort verwendet werden oder die gewünschte Zieladresse, ein Straßename oder Point of Interest wird eingegeben. Start- oder Zielhaltestellen können auch bequem über die Karte ausgewählt werden.

Die OÖVV INFO App ermöglicht eine schnelle, unkomplizierte Auskunft die einen realistischen Vergleich der Reisezeiten verschiedener Modalitäten ermöglicht, übersichtliches Kartenmaterial zur Orientierung bietet und mit einem modernen Design besticht. Favoritenauswahl, Versand der Verbindung und Infos

via E-Mail oder SMS, Speicherung der Abfahrts- und Ankunftszeiten im Kalender sind weitere nützliche Features.

ÜBERSICHT DER FUNKTIONEN DER OÖVV INFO APP:

- Haltestellensuche via GPS
- Fahrtvorschläge inklusive Zeitaufwand
- Verbindungsverband via E-Mail oder SMS
- Speichermöglichkeit mit Erinnerungsfunktion im Kalender
- Übersichtliche Kartendarstellung durch hochauflösende Karte
- Favoritendefinition
- Intermodaler Vergleich zwischen Öfiverbindungen, Fuß- /Rad- und Autorouten und des Zeitaufwandes
- Monitoranzeige für eine gewählte Haltestelle



WAHL DES BUNDESPRÄSIDENTEN 2016

Am **24. April 2016** findet die Bundespräsidentenwahl statt.

ÖRTLICHE WAHLZEIT: 08:00 – 15:00 UHR

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Jeder Wahlberechtigte bekommt vor der Wahl eine **AMTLICHE WAHLINFORMATION** zugeschickt. Diese Wahlinformation ist bitte **zur Wahl mitzubringen**,

damit wird die Wahlabwicklung wesentlich erleichtert.

Herzlichen Dank!

Die Wahllokale befinden sich im **Schulzentrum**.

Wahlsprengel 1, 2 und 4 = Neue Mittelschule

Wahlsprengel 3 = Eingang Attergauhalle (Volksschule)

BRIEFWAHL

Wenn Sie sich am Wahltag voraussichtlich nicht in der Gemeinde aufhalten oder geh- und transportunfähig oder bettlägerig sind, können Sie **die Ausstellung einer WAHLKARTE beim Gemeindeamt** beantragen.

Frist:

• **Schriftlich bis spätestens Mittwoch, 20. April 2016 ODER unter www.wahlkartenantrag.at**

• **Persönlich bzw. mündlich (nicht telefonisch!) bis spätestens Freitag, 22. April 2016**

Für Auskünfte stehen die Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung. (Telefonnummer 07667/6255 - 16, Herr Kieleithner)

MOBILE FAMILIEN- UND PFLLEGEDIENSTE DER CARITAS



„Einen wunderschönen guten Morgen“, ertönt es fröhlich von Caritas-Mitarbeiterin Johanna Auer, als sie Herrn Josef Röhleitner begrüßt. Mehrmals wöchentlich kommt sie zu ihm nach Hause, um ihn bei der Körperpflege zu unterstützen.

Denn mit zunehmendem Alter gehen oft manche Tätigkeiten nicht mehr so leicht von der Hand. Herr Röhleitner und seine Frau Hedwig haben sich deshalb entschlossen Hilfe anzunehmen. Damit der Alltag leichter gelingt und auch die Angehörigen in Betreuung und Pflege gut begleitet und beraten sind, nehmen sie

gerne das Angebot der Mobilen Pflegedienste der Caritas in Anspruch.

Die Hauskrankenpflege kümmert sich – auf Anordnung des Arztes – um die medizinische und therapeutische Versorgung, wie z.B. die Verabreichung von Medikamenten, das Anlegen von Wundverbänden oder die Durchführung von Sondernahrung.

Die Fachsozialbetreuerinnen „Altenarbeit“ leisten Hilfestellung bei der Körperpflege, der Mobilisation oder bei der Unterstützung Pflegender Angehöriger.

Die Heimhilfe ist bei der Erhaltung und Förderung des körperlichen Wohlbefindens behilflich: sie unterstützt bei der Körperhygiene, bei der Essenszubereitung, bei der Aufrechterhaltung des Haushaltes oder bei Wegen und Besorgungen außer Haus.

Elisabeth Kienesberger, Regionalleiterin der Mobilen Pflegedienste in den Bezirken Gmunden und Vöcklabruck: „Viele wissen leider nicht, dass es diese Möglichkeit der Unterstützung gibt. Wir ha-

ben zudem die Erfahrung gemacht, dass die Hemmschwelle oft sehr groß ist, sich Hilfe zu holen. Dabei können sowohl die Kunden als auch die Angehörigen so mancher Belastung entgehen, wenn man rechtzeitig für Unterstützung sorgt.“



Sie erreichen unsere Einsatzleitung Elisabeth Hauer unter der Telefonnummer 0676 / 877 625 83

INFO:

Caritas Mobile Pflegedienste,
Bezirk Gmunden und Vöcklabruck,
Telefon: 06132 25 315

Web: www.mobiledienste.or.at

Mobile Familien-
und Pflegedienste
Caritas



JA ZU WINDENERGIE IM ATTERGAU

Da die Windkraftgegner in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung eine Seite für ihre Argumente zur Verfügung gestellt bekamen, soll den vielen Befürwortern des Windparks Saurüssel das gleiche Recht eingeräumt werden.

In der Gründungsversammlung vom 15. Dezember 2015 in Straß im Attergau wurde der Verein „Energievision Attergau-Mondseeland“ mit dem Ziel gegründet, dass in unserer Region künftig die benötigte Energie zu 100% aus lokaler Wasser-, Wind- und Sonnenenergie sowie Biomasse erzeugt werden soll. Wenn man die Klimaziele nach der Pariser Konferenz für Österreich erreichen will, dann muss die Energieerzeugung aus Atom, Kohle oder Erdöl der Vergangenheit angehören. Es darf sich nicht mehr wiederholen, dass unser Land wegen des Verfehlens der Kyoto-Ziele bis 2012 (um 70 Millionen Tonnen CO₂) um eine horrenden Summe von € 600.000.000,-- Strafzertifikate kaufen musste. Dieses Geld hätte man viel besser in neue Projekte zur Erzeugung von erneuerbarer Energie verwenden können – ja müssen!

Ein solcher Umstieg geht sicher nicht von heute auf morgen. Wenn die vereinbarten neuen Klimaziele erreicht werden sollen, muss heute mit den Weichenstellungen begonnen werden. Im Windmasterplan für OÖ. wurden vor Jahren von der Landesregierung Vorrangzonen ausgewiesen, bei welchen die ohnehin strengen Abstandsbestimmungen zu Häusern

und Seen berücksichtigt wurden. Dieser Masterplan wird 2016 überarbeitet und bis zur Klärung der neuen Rahmenbedingungen wollen die Betreiber abwarten.

Die Windkraft ist für alle Energieversorger eine sinnvolle und notwendige Ergänzung zu den herkömmlichen Energieformen. Wenn im Winter die Wasserkraftwerke und die Photovoltaikanlagen zu wenig Strom produzieren, hat der Wind Hochsaison. Auf das Jahr verteilt ergänzen sich diese Energieformen ideal. Gemeinsam mit der Quelle Biomasse muss es in den nächsten Jahren gelingen, dass Österreich einerseits energieautark und unabhängig vom Ausland wird, andererseits die CO₂-Emissionen in den Griff bekommt. Tatsache ist, dass wir derzeit einen wesentlichen Teil des Strombedarfes – besonders im Winter – importieren müssen!

Die Gegner von Windrädern wollen lieber im Burgenland und im östlichen Niederösterreich noch mehr Windparks entstehen lassen, bevor sie einen eigenen akzeptieren – schön nach dem Floriani-Prinzip. Wenn auch die Energieausbeute dort ein paar Prozent größer ist, so darf doch nicht vergessen werden, dass der Transport von Strom erstens Leitungsverluste verursacht, zweitens große Überlandleitungen erfordert. Sind Strommasten schöner anzusehen als Windräder?

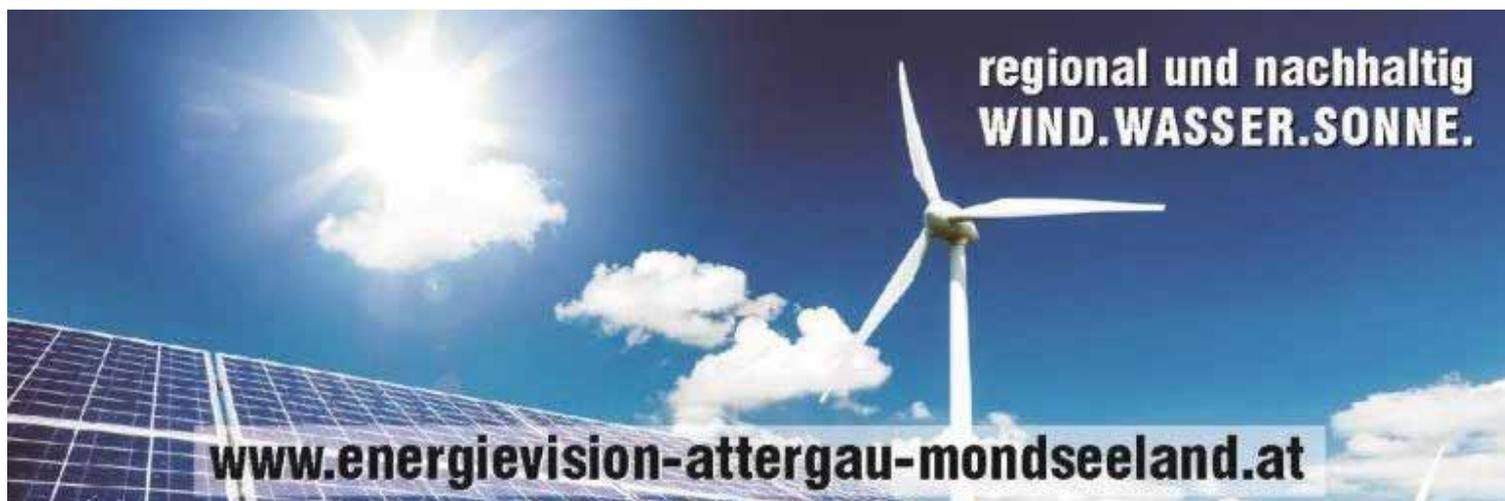
Die 5-10 Windräder im Bereich Saurüssel wären wohl – je nach Standpunkt –

mehr oder weniger sichtbar. **So wie** man den Anblick neuer (leider oft unschöner) Gebäude sehr rasch gewöhnt, würde die Aussicht auf Windräder bald selbstverständlich sein. Vielleicht versucht man die Denkweise einmal umzukehren: **wir könnten mit Stolz auf die Erzeuger unserer eigenen Energie blicken und uns daran sogar beteiligen.** Laut einer aktuellen Studie sind 70% der Bevölkerung zur Windenergie in der eigenen Region positiv eingestellt ist. Wer kann verlässlich sagen, wie unsere Touristen wirklich darüber denken? Man könnte sich Ihnen gegenüber als fortschrittliche Region präsentieren!

Die Angstmacherei mit Infraschall und der Bezeichnung „Industriewindpark“ ist voll daneben. Ein Windpark hat mit Industrie nur so viel zu tun, dass der erzeugte Strom (auch) in Industriebetrieben verarbeitet wird. Ist das negativ? **Windräder sind keine Fabriksschlote welche die Umwelt vergiften!** Sie haben vielleicht eine ähnliche Höhe, produzieren aber nachhaltig ohne Ressourcenverbrauch gesunde Energie aus der Region für die Region. Wenn Sie mehr zum Thema Windkraft wissen wollen, besuchen Sie unsere Homepage

www.energievision-attergau-mondseeland.at

Wir sind für neue Mitglieder oder Unterstützer gerne offen.





NEUES AUS DER KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNG



Liebe Gemeinde.

Da ich seit Dezember 2015 den Gemeindekindergarten sowie die Krabbelstube leite, ist es mir ein Anliegen, mich kurz vorzustellen. Mein Name ist Melanie Gasting und ich komme aus Frankenburg. Nach meiner Ausbildung

zur Kindergarten- und Hortpädagogin begann ich 2009 meine Arbeitsstelle in St. Georgen im Attergau als Kindergartenpädagogin. Mit einem gestärkten und kompetenten Team hinter mir, freue ich mich auf meine neuen Aufgaben.

Wir möchten auch unsere neuen Mitarbeiterinnen recht herzlich willkommen heißen. Magdalena Russ hat ab Jänner die Sprachförderung bei uns im Haus übernommen. Simone Katzgraber arbeitet als Integrationsstützkraft. Auch in der

Krabbelstube gibt es ein neues Gesicht. Nicole Wimmer ist seit Jänner in der Krabbelstube tätig.



GESUNDER KINDERGARTEN

Neben der täglichen gesunden Jause gibt es einmal im Monat ein gesundes Buffet. Unterstützt werden wir dabei von unseren fleißigen Eltern.

Wir möchten uns auf diesem Wege noch mal recht herzlich dafür bei den Eltern bedanken!



FASCHING

Zu unserer Faschingspolonaise konnten wir zahlreiche Zuschauer begrüßen. Stolz zogen wir durch den Kindergarten.



Viele lustige Tänze und Spiele standen am Programm. Danach stärkten wir uns mit leckeren Faschingskräpfen.





KRABELSTUBE

Kunterbunt ging es bei uns im Fasching zu. Wir verkleideten uns, spielten lustige Spiele, aßen Krapfen und schauten den Kindergartenkindern bei der Polonaise zu.



Wir mussten sehr lange auf den Schnee warten! Als es endlich so weit war, wurde jede freie Minute im Garten genützt. Dabei ging es lustig zu.



WEIHNACHTSFEIER

Das Christkind besuchte uns auch in der Krabbelstube. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern feierten wir im Turnsaal unter dem Christbaum eine Weihnachtsfeier. Danach wurden gleich die neuen Spielsachen ausprobiert.



In den letzten Wochen waren die Kinder in der Krabbelstube sehr kreativ. Dabei entstanden tolle Kunstwerke!



Unsere langjährige Mitarbeiterin Romy Sturm hat sich mit Ende des Jahres 2015 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Bei einer sehr emotionalen Abschiedsfeier konnten sich die Kolleginnen, Kinder und Eltern noch einmal bei ihr bedanken.

ELTERNBILDUNG

Zu den Veranstaltungen bitte unbedingt anmelden, da diese Vorträge/Seminare vom Land OÖ. gefördert werden (Mindestteilnehmerzahl acht Personen).

Folgende Aktivitäten sind wie gewohnt in der VS St. Georgen im Attergau geplant:

VORSCHAU VON APRIL BIS MAI

Am 5. April 2016 um 19:00 Uhr
Kommunikation und Körpersprache
Was verrät mir Gestik, Mimik und die Körperhaltung meines Gesprächspartners
Referent: Zechmeister Werner

Am 11. Mai 2016 um 19:00 Uhr
Wie begleite ich mein Kind – und lasse es gleichzeitig los?
Es ist nicht immer einfach, als Eltern die Balance zwischen Loslassen und gleichzeitig Begleiten zu finden.
Referentin: Langthaler Eva

Aufgrund von mehreren Anfragen habe ich mich mit Herrn Schachl Franz vom **USC Attergau – Sektion Karate** in Verbindung gesetzt.

Es wird voraussichtlich nach Ostern einen „Schnupperkurs Karate mit Selbstverteidigung“ für Kinder ab 9 Jahren geben.

Ich ersuche um Voranmeldung bis 4. April 2016 (begrenzte Plätze) – damit wir alle näheren Details (Ort, Zeit, Kosten) abklären können.

Anmeldungen unter 0699/11462535.
(Danke an Herrn Schachl für die Bereitschaft diesen Kurs anzubieten!)

Ich freue mich auf viele interessierte Eltern, Großeltern, Student/-innen, Pädagog/-innen.... !

Du hast ein Thema, das dich interessiert? Dann melde dich bei mir, ich werde eine Veranstaltung dazu ermöglichen!

Daniela Dollberger
0699/11462535
daniela.dollberger@gmx.at



VORTRAG IN DER VOLKSSCHULE VON DIPL. PÄD. ERIKA KÖNIG 10 WICHTIGE DINGE FÜR DIE ERSTEN SCHULJAHRE

Was sind die Ursachen für Lernprobleme?

Welche Fertigkeiten sollte ein Kind heute zum Schuleintritt mitbringen?

Kind - Sein hat sich verändert. Heute müssen sich Eltern durch einen Dschungel von Einflüssen kämpfen. Aber was braucht ein Kind wirklich, um heutzutage gut durch die Schulzeit zu kommen?

Bei diesem Vortrag werden anhand von vielen Beispielen aus der Praxis Zusammenhänge erklärt und den Eltern wird ein Leitfaden angeboten.

TERMINE:

Donnerstag, 07. April 2016 um 19:00 Uhr im Pfarrcaritaskindergarten

Donnerstag, 21. April 2016 um 19:00 Uhr im Gemeindecindergarten

Nähere Infos unter:

www.wegeausburnout.at



NEUES AUS DER



Das neue Musikschuljahr startete am 17. Jänner 2016 mit einem hörenswerten Konzert aus unserer Reihe **ATTERGAUER KULTURSPEKTREN**. Unter dem Titel „*Liebesgeschichten und Heiratssachen*“ gestaltete **Eva Leitner – Gesang** zusammen mit der bekannten Schauspielerin **Julia Gschnitzer – Texte** und **Hubert-Hermann Lohr – Klavier** eine beschwingte musikalisch literarische Liebesgeschichte. Viele, oft klassenübergreifende Vortragsabende rundeten das Wintersemester im neuen Jahr ab.

Am 30. Jänner 2016 fand der **Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“** des Blasmusikverbandes statt. Dabei präsentierten verschiedenste (junge) Bläser- und Schlagwerk-Ensembles unseres Bezirkes ihr Können und stellen sich einer Fachjury. Mit dabei waren auch die Ensembles der Lehrenden Heinz Schönpos (Schlagwerk), Andreas Trausner (Blechbläser) und Brigitte Schoßleitner (Klarinette). Die Schlagwerkensembles „**Kochgeschirr**“ (1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb) und „**ikÄa**“ (1. Preis) stellten auch beim Landesjugendmusikwettbewerb **prima la musica** in Hartkirchen ihr Können unter Beweis. Eine hervorragende Leistung bot auch **Deborah Lenko** bei ihrer **Abschlussprüfung „Audit of Art“** (Klasse Norbert Huber) im Fach Klavier!

Am 25. Februar 2016 ließen wir uns von unbändiger Spielfreude, verführerisch zarten Saitenklängen und einem rockigen Puls der virtuoson Jungstars **Matthias Bartolomey – Cello & Klemens Bittmann – Violine & Mandola** verzaubern! Beide Künstler gestalteten auch einen energiegeladenen Workshop mit Schüler/-innen und Lehrenden, die das Konzert eröffnen durften. Unser „**Volksmusikabend im Wirtshaus**“ unter der Leitung von Manfred Hemetsberger

fand diesmal am 04. März 2016 im Attergauhof GH Söllinger statt und wurde wie immer begeistert aufgenommen. Am 11. März 2016 boten unter dem Titel „**Tango trifft Operette**“ **Nicoleta Radu – Gesang, Nikola Djoric – Akkordeon und Keiko Hattori – Klavier** eine leidenschaftliche Mischung von bekannten argentinischen Tangos bis zu beliebten Operetten-Arien von Lehar, Kalman und Strauss. Ein besonderes Projekt „**Festa a ballo**“ bietet unsere MFE & Blockflöten - Pädagogin Giuliana Casagrande: Sie möchte an drei Samstagvormittagen mit Erwachsenen (ALLE sind herzlich eingeladen – nicht nur Musikschüler sondern wirklich jede/-r) tanzen und musizieren! Termine: 23. April, 28. Mai und 25. Juni 2016 von 9.30 – ca. 12.30 Uhr; Anmeldungen bitte unter: office@lms-sanktgeorgen.at oder unter der Telefonnummer 07667 / 6044

Einen nächsten Höhepunkt der „**Attergauer Kulturspektren**“ gibt es bereits am Freitag, den 13. Mai 2016, 19.30 Uhr mit dem internationalen Ensemble „**Quadriga Consort**“, das ein „Best of“ – Programm der letzten 12 Jahre präsentiert. Besonders hinweisen darf ich Sie noch auf das **Abschlusskonzert der Chorleiterausbildung** am Donnerstag, den 16. Juni, 19:00 Uhr (Hinweis: Ab Herbst 2016 startet ein neuer Jahrgang, wo noch Plätze frei sind) und auf unseren **AKTIONSTAG „Landesmusikschule St. Georgen/A. in Action“** mit einem umfangreichen Angebot zum Schnuppern, Instrumente kennenlernen usw.

Die Fülle der musischen Veranstaltungen zu Schuljahresende finden Sie in der Veranstaltungsübersicht der Gemeindezeitung und auf www.lms-sanktgeorgen.at.

Gerd Lachmayr



NEUE MITTELSCHULE ST. GEORGEN IM ATTERGAU / DR.-KARL-KÖTTL-SCHULE

UNSERE PARTNERSCHULE IN TANSANIA

Seit 2014 gibt es das Hilfsprojekt der Dr.-Karl-Köttl-Schule im Norden Tansanias direkt am Viktoriasee. Während dieser Zeit konnten wir für die Familie Masalu ein Grundstück kaufen, ein Haus und einen Brunnen errichten. Der Brunnen steht dem ganzen Dorf Ngeleka zur Verfügung und ist weit und breit die einzige Quelle für sauberes Trinkwasser.



800 Schuluniformen, Tausende Hefte, etwa 100 Schultische, 2x 5000 Liter Sammelbehälter für Dachwässer (Trinkwasser), Nahrungsmittelpakete, Krankenhilfe sowie ein kleines Geschäft und ein Bajaji (Mopedtaxi) für einen an Kinderlähmung erkrankten Straßenbettel gehören zu unseren weiteren Anschaffungen, um Armut und Elend zu lindern.

Wir sind für die Unterstützung zahlreicher Jugendlichen und Erwachsenen aus der Bevölkerung sehr dankbar. Aber auch viele Schüler/-innen unserer Schule haben durch unglaubliches Engagement großartige Hilfe ermöglicht. Im Juli 2016 werden wir auf unserem schuleigenen

Acker wieder 1000 Stück Bio-Knoblauch ernten und am Attergauer Wochenmarkt verkaufen.

2016 wollen wir die Dorfschule in Ngeleka (23 km vom Viktoriasee; landeinwärts) mit Möbeln, Büchern und Schulinventar für Lehrer/-innen ausstatten. Dazu gehören auch Fahrräder für die Lehrer, die täglich einen Schulweg von einer Stunde zu Fuß zurücklegen müssen. Das erste Fahrrad wurde von Frau Wachter Rosemarie bestellt.

2016 sind auch zwei Brunnen geplant (Schule und Dorf)

SPENDENKONTO FÜR DIE SCHULE:

AFRIKA PROJEKT (Markus Hagler)
Attergauer Raiffeisenbank:
IBAN: AT31 3452 3800 0000 3590

SPENDENKONTO FÜR FAMILIEN (MR MASALU + PRIVATPERSONEN)

HILFE FÜR AFRIKA (Markus Hagler)
Attergauer Raiffeisenbank:
IBAN: AT42 3452 3000 0000 3590

WWW.TUMAINI.AT

KEINE ANGST VOR PISA – LESEFÖRDERUNG IN DER DR.-KARL-KÖTTL-SCHULE



Lesen ist die wichtigste Fertigkeit, die in der Schule erlernt wird. Es ist die Grundlage unserer Kultur und die Basis für das Lernen in der Schule. Oft wird in den Medien von der schlechten Leseleistung österreichischer Kinder beim Pisa-Test berichtet.

Als besondere Fördermaßnahme gibt es daher an unserer Schule seit einigen Jahren die „rotierende Lesestunde“. Sie findet einmal pro Woche jeweils in einem anderen Unterrichtsfach statt*.

Kinder und Jugendliche können ein selbst gewähltes Buch von daheim mitbringen oder sie nützen das Angebot unserer Schulbibliothek mit ca. 8000 Büchern. Auch die Zeitschriften „JÖ-Magazin“ oder „Topic“ mit aktuellen und auf die jeweilige Altersgruppe zugeschnittenen Beiträgen sollen zum Lesen verlocken. Gemeinsame Klassenlektüre, Dichterlesungen und andere Leseaktionen runden das Angebot ab.

Diese Art der Förderung zeigt ihren Erfolg beim jährlich stattfindenden Lesescreening, bei dem unsere Schülerinnen und Schüler besonders gut abschneiden. Dass die „rotierende Lesestunde“ auch bei den Kindern und Jugendlichen sehr gut ankommt, das konnten wir bei einer Evaluation im Vorjahr feststellen.

**Ausgenommen sind die praktischen Fächer (Werken, Kochen), Sport, Informatik und die Wahlpflichtfächer in den 3. und 4. Klassen.*



Schüler/-innen der 1c Klasse 2015/16



VOLKSSCHULE ST. GEORGEN IM ATTERGAU

MOTOPÄDAGOGIK

In der Volksschule hält derzeit Frau Alexandra Fasching (ausgebildete Kindergartenpädagogin, Motopädagogin und



Sensorische Integrationspädagogin) in der Vorschule Motopädagogik-Stunden. Bei den Bewegungseinheiten, welche im Turnsaal stattfinden, werden feinmotorische Abläufe, Hand- und Fingermotorik, Körperwahrnehmung, Raum-Lage-Orientierung, Gleichgewicht und vieles

mehr bei den Kindern gefördert. Motopädagogik macht zudem aufmerksam, ausdauernd, konzentriert und fördert das soziale Miteinander.

Dank eines hohen finanziellen Beitrags seitens der Gesunden Gemeinde konnte der Elternbeitrag sehr gering gehalten werden.

Ein herzliches Dankeschön dafür!

ADVENTFEIER DER 4 B

Am Donnerstag, 17. Dezember 2015, veranstaltete die 4 b Klasse eine kleine Adventfeier. Die Aufführungen „Die Engelversammlung“ und „Kinderwünsche“, sowie die instrumentalen und gesanglichen Darbietungen der Schüler/-innen fanden dabei großen Beifall.

Nach den tollen Darbietungen der Kinder durften wir uns mit Keksen und heißen

Getränken stärken.

DANKE an die zahlreichen Eltern für die Kekserlspenden und an Familie Resch für die Bereitstellung der Getränke!

4 B - EISLAUFEN IN ATTERSEE

Zum vorweihnachtlichen Schulabschluss machte die 4 b Klasse am 22. Dezember 2015 einen Ausflug zum Eislaufen nach Attersee. Die Fahrt mit der Lokalbahn und das Eislaufen bei wunderschönem Wetter waren ein lustiges Erlebnis. Dabei wurde bei so manchem Schüler/mancher Schülerin der Spaß am Eislaufen geweckt.

DANKE an Fam. Schirlbauer, die die Kosten für das Eislaufen bzw. für das Entleihen der Schlittschuhe übernommen hat!

MUSIKKAPELLE ST. GEORGEN IM ATTERGAU

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 20. Februar 2016 hielten wir unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kastl ab. Wir durften dabei wieder zahlreiche Mitglieder ehren.

Die Verdienstmedaille in Bronze für 15-jährige aktive Tätigkeit im Verein wurde an Reinhard Mair-Zeiningler, Peter Neubacher und Martina Töpfer verliehen. Die Verdienstmedaille in Silber für 25-jährige aktive Tätigkeit erhielt Stefan Wienerroither und Horst Punzet die Verdienstmedaille in Gold für 35-jährige aktive Tätigkeit.

Das Ehrenzeichen in Silber erhielt Josef Schachl und das Ehrenzeichen in Gold Herbert Rabanek. Zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze dürfen wir Luis Reitinger (Tuba), Stefanie Schneeweiß (Klarinette), Stefan Sterrer (Saxophon), Katharina Windpassinger (Trompete)

und Wolfgang Binder (Schlagzeug) sehr herzlich gratulieren. Außerdem gratulieren wir Verena Lechner (Klarinette) zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber und Gabriel Söllinger (Trompete) zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold. Neu in unseren Verein aufgenommen wurden Luis Reitinger, Stefanie Schneeweiß und Susanne Zabl.

Auch im Vorstand gibt es einige Änderungen. Peter Schöndorfer legte sein Amt als Kassier zurück, welches nun Michael Rabanek übernimmt. Neuer Obmann-Stellvertreter ist Peter Neubacher und

neuer Orchesterwart Reinhard Mair-Zeiningler. Ein herzliches Dankeschön an Peter Schöndorfer für seine engagierte Arbeit im Vorstand!

Danke sagen möchten wir auch unseren ehemaligen Marketenderinnen Simone Bradler, Anna Lacher und Anna Wallinger, welche ihr Amt mit der Jahreshauptversammlung zurück legten. Somit dürfen wir unsere neuen Marketenderinnen Klara Hemetsberger, Stefanie Hiesel, Johanna Wienerroither und Magdalena Windhager recht herzlich in unserem Verein begrüßen.





DER VEREIN JUGEND

ATTERGAU STELLT SICH VOR

Wir, eine Gruppe aus dem Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde (Wir setzen Zeichen!) hat diesen Verein gegründet. Unser Anliegen ist es, den Jugendlichen im Attergau ab ca. 12 Jahren die Möglichkeit zu einem ungezwungenen Treffen - in der für sie passenden Altersgruppe zu geben. Mit einem ausgebildeten Jugendbetreuer vor Ort.

Für Jugendliche ist es wichtig, dass sie ihre eigene Kultur leben dürfen und wissen wo sie Ansprechpartner finden. Es gibt keine Voraussetzung für die Teilnahme an den Treffen.

Da die Grundbedingungen für einen Start im Knabb-Haus für 2016 geschaffen sind, ist es an der Zeit die Jugendlichen an der Weiterentwicklung des Jugendzentrums teilhaben zu lassen und sie auch miteinander zu binden.

Es geht nun um *deine Meinung*, Einrichtung der Räumlichkeiten, Aktivitäten, Endgültiger Standort des Jugendzentrums Attergau, Homepage, Auftritt in sozialen Netzwerken etc., um einfach nur ungezwungen da zu sein und die Möglichkeit zu haben, ungezwungen zu Plaudern und Freunde zu finden, aber auch um über persönliche Probleme in geschütztem Raum zu besprechen!

Sei dabei, es geht um dich!

Voraussichtlicher Start im April 2016 – das genaue Datum werden wir euch noch bekanntgeben!

Bei Interesse melde dich per Mail: office-jugend-attergau@gmx.at, telefonisch 0699/11462535 oder Facebook unter Verein Jugend Attergau

Norbert Liftinger // Daniela Dollberger

TOURISMUSVERBAND FERIENREGION ATTERGAU

OSTEREIERAKTION ATTERGAUSTRASSE 2016

Dieses Jahr haben wir uns Unterstützung von den Schüler/-innen der Volksschulen St. Georgen im Attergau und Straß im Attergau sowie von den Kindern vom Gemeindekindergarten St. Georgen im Attergau geholt. Durch Ihren Einsatz können wir die Bäume entlang der Attergaustraße in der vorösterlichen Zeit wieder mit bunten Eiern schmücken. Ein kleiner Beitrag der jungen Einwohner zur Ortsbildverschönerung mit großer Wirkung auf alle, die mit offenen Augen durch das Ortszentrum gehen. Kräftig unterstützt beim Aufhängen der bunten Ostereier wird der Tourismusverband Attergau wieder vom Team des Bauhofes St. Georgen im Attergau.



TOP AUSFLUGSZIELE ATTERSEE & ATTERGAU „TAG DER OFFENEN TÜR“

Die Top Ausflugsziele Attersee-Attergau stellen sich am 30. April 2016 von 10:00 bis 16:00 Uhr vor. Was die Gäste erwarten dürfen? Das geschmackvolle Bier der Bierschmiede, mystische Führungen am Keltenbaumweg, Wissenswertes über das Gläserne Tal, Lehrreiches über Pfahlbau und Bienenhof, gesunde Entspannung in der Kristall.Salz.Welt, die Naturjuwelen Burggrabenklamm & Naturpark Attersee, einen Höhenrausch am Attergauer Aussichtsturm, eine Fahrt mit der Attersee Schifffahrt und der Attergaubahn, Kunstschätze im Gustav-Klimt-Zentrum und so manche Überraschungen. Die Top Ausflugsziele Attersee-Attergau freuen sich auf ihren Besuch! Mehr Informationen unter: www.top-ausflugziele.at.



KELTENBAUMWEG: NEUES PROJEKT „QUALITÄTSVERBESSERUNG DER THEMENWANDERWEGE“

Unter der Projektleitung des Tourismusverbandes St. Georgen im Attergau wurde das Projekt „Qualitätsverbesserung der Themenwanderwege im Attergau und am Attersee“ als REGATTA-Projekt eingereicht. Insgesamt sind fünf Gemeinden an diesem Projekt beteiligt.

Im Rahmen des Projektes werden am Kelten.Baum.Weg der Abenteuerspielplatz sowie die Brücke beim Spielplatz und auch das Feurdach beim Keltenhaus erneuert bzw. renoviert. Außerdem wird die Beschilderung verbessert und erweitert. Die Bauarbeiten am Abenteuerspielplatz werden voraussichtlich von Ende April bis Mitte Juni 2016 andauern. Auch eine Akustik-Station ist geplant. Das Projekt läuft bis Juni 2017.

Der Themenwanderweg am Koglberg ist 2006 aus einer Idee der Naturschutzjugend St. Georgen im Attergau, wo die Schönheit des Koglbergs schon lange geschätzt wurde, entstanden. Zuvor haben Elli und Klaus Hubelnig mit Töchtern mit viel Idealismus und Beharrlichkeit an der Entwicklung und Realisierung dieses Themenweges gearbeitet. Wissenschaftlich begleitet wurde die Arbeit von der Archäologin Mag. Jutta Leskovar und von Mag. Wolfgang Lobisser, der mit einem Team der Universität Wien zwei eisenzeitliche Gebäude entstehen ließ. Der Themenweg wurde im Juni 2006, mit dem Tourismusverband Attergau als Projektträger, feierlich eröffnet.



INFOS VON DER ROT KREUZ ORTSSTELLE ST. GEORGEN IM ATTERGAU



Aus Liebe zum Menschen.

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST (HÄND)

Seit mittlerweile einem Jahr gibt es dieses System im Bezirk Vöcklabruck.

Um die Versorgung der Patientinnen bestmöglich gewährleisten zu können, wurde jeweils ein HÄND-Stützpunkt im Westen und einer im Osten des Bezirkes eingerichtet. Als Standorte wurden Rot-Kreuz Stützpunkte gewählt, die einsatztaktisch wie auch durch eine zentrale Lage prädestiniert sind. Im Westen ist dies die Ortsstelle St. Georgen im Attergau. Im Osten die Bezirksstelle in Vöcklabruck. Das Rote Kreuz stellt dabei die Räumlichkeiten, das Fahrzeug und eine Einsatzleiterin zur Verfügung. Die diensthabenden Ärztinnen sind dabei nicht Angestellte des Roten Kreuzes und handeln bei der Annahme und Durchführung von Visiten selbstständig und eigenverantwortlich.

Die genannten Stützpunkte sind wochentags, von 19:00 bis 07:00 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen durchgehend, von einer Ärztin besetzt.

Nähere Infos über diensthabende Ärzte sowie geöffnete Apotheken bzw. Anforderung für eine Visite erhalten sie unter der Rufnummer 141.

SOMMERAKADEMIE 2016

Speziell für Schüler/-innen und Jugendliche ab dem 17. Lebensjahr - aber natürlich auch für Lehrer, Studenten, Lehrlinge und alle, die in einem kompakten Kurs zum Rettungssanitäter ausgebildet werden wollen.

Infoabende: 18. April 2016
13. Juni 2016

Kursbeginn: 11. Juli 2016

VERKÜRZTE AUSBILDUNG 2016

Für Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege, die berufsbegleitend in die Welt der Rettungssanitäter einsteigen wollen.

**Infoabende jeweils um 19:00 Uhr,
Rotkreuz-Stützpunkt Attnang-Puchheim,
4800 Attnang-Puchheim, Puchheimerstraße 19**

...keine Anmeldung erforderlich ... einfach vorbei kommen!

ROT-KREUZ BALL AM OSTERSONNTAG 27. MÄRZ 2016

ATTERGAUHALLE ST. GEORGEN IM ATTERGAU
BEGINN: 20:30 UHR
MUSIK: ORCHESTER BLUE DANUBE

Heimbringerdienst // Tombola // Mitternachtseinlage

Vorverkauf € 7,- // Abendkassa € 9,-
Eintritt ab 16 Jahren
Einlass nur in Abendkleidung

Tischreservierung: 0664/615 45 56

Mit dem Reinerlös unterstützen Sie die Ortsstelle St. Georgen im Attergau.

INFOS RUND UM DIE SPIEGEL-SPIEL- GRUPPEN

Wir leiten zurzeit insgesamt neun Spielgruppen. Aus aktuellem Anlass und auf Grund der regen Nachfrage, haben wir uns entschlossen, eine zusätzliche Spielgruppe für Kinder im Alter von ca. einem Jahr zu starten. (Gruppenleitung Daniela Dollberger) Die Gruppe wird 2-wöchentlich Mittwochs stattfinden und kurz nach Ostern starten.

Da unsere Spielgruppen aus max. zehn Kindern (in Begleitung von Mama oder Papa) bestehen, bitten wir um baldige Anmeldung.

Anmeldung bei:
Daniela Dollberger 0699/11 46 25 35

Was ist sonst noch los in den Spielgruppen?
Wir spielen, basteln, feiern Feste... uvm.



VORAN-KÜNDIGUNG:

Unsere Spielgruppenleiterinnen organisieren auch außerhalb der Spielgruppe – Kinder/Bastelnachmittage:



Muttertagsbasteln für Kinder ab fünf Jahren – Wir basteln etwas für den Muttertag. Termin am 16. April 2016. Genaue Infos und Anmeldung bis 11. April 2016 bei Claudia Schneeweis 0664/3163896 oder Daniela Dollberger 0699/11462535.

Familienfest 20+ Jahre Spiegel-Spielgruppe findet am 5. Juni 2016 um 9:00 Uhr – bei jeder Witterung statt.

Daniela Dollberger



ELTERNVEREIN ST. GEORGEN IM ATTERGAU

ZUSAMMEN SIND WIR STARK!

Kinder – Lehrerinnen/Lehrer –
Eltern – Elternverein

Ein Zusammenspiel dieser Menschen ist für jeden ein großer Vorteil – der Elternverein ist das Bindeglied dieser Personengruppen.

Das Interesse der Eltern an der Schule, die die Kinder besuchen, wird vom Elternverein dahingehend unterstützt, in dem dieser informiert, beisteht, kooperiert und kommuniziert – z. B.:

- Organisation von Veranstaltungen (Kuchenbuffet, gesunde Jause, Elternbildung, ...),
- Schulwegsicherung,
- Hilfe und Unterstützung bei Klassen- ausflügen...

Funktionieren kann dies nur, wenn sich viele Personen einbringen und gut zusammenarbeiten.

Der Elternverein wird mit dem Sommersemester 2016 gegründet und startet mit dem Schuljahr 2016/2017.

Erste Veranstaltungen sind in Planung und Sie werden über Ihre Kinder informiert.

**WIR MACHEN SCHULE –
WIR BILDEN
MENSCHEN!**

Elternverein St. Georgen im Attergau

FREIWILLIGE FEUERWEHR ST. GEORGEN IM ATTERGAU

Am 05. Februar 2016 fand die 144. Jahresvollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr St. Georgen im Attergau im Gasthaus Grüner Baum – Kiener – statt. Als Ehrengäste konnten u.a. Bgm. Ferdinand Aigner, Kontrollinspektor Klaus Wimmer und Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Franz Jedinger begrüßt werden.



Es wurde dabei Bilanz über das vergangene Jahr 2015 gezogen. So wurden nicht weniger als 198 Einsätze verzeichnet. Weiters wurden 50 wöchentliche Übungen abgehalten und von durchschnittlich 28 Mann besucht. Der gesamte Zeitaufwand für Einsätze, Ausbildung, Jugendarbeit, Bewerbe etc. der Kameraden betrug im Jahr 2015 ca. 10.000 ehrenamtliche Stunden.



Aber auch verdiente Mitglieder konnten geehrt und befördert werden:

- OFM Meingast Hubert zum Hauptfeuerwehrmann
- HFM Schütter Philipp zum Löschmeister
- HFM Willner Marcel zum Löschmeister
- BM Schütter Kurt zum Oberbrandmeister
- GKDT Schmeisser Johannes zum Hauptbrandmeister

Feuerwehr-Dienstmedaillen erhielten für 25 Jahre OBI Schlipfing Peter und ABI Schönberger Robert. Die 60-jährige Ehrenurkunde konnten E-BI Rosenkranz Ernst und die Bezirksmedaille in Bronze HBM Willner Philipp in Empfang nehmen.

Ein besonderes Geschenk, der heilige Florian, wurde OBM Fischer Johann überreicht.

FREIWILLIGE FEUERWEHR ALKERSDORF

Am 11. Februar 2016 wurde ein neuer Anhänger für die FF Alkersdorf bei der Fa. Humer in Lindach abgeholt.

Der absenkbare Anhänger wird für den Hochwasserschutz in unserer Gemeinde aufgebaut. So können wir im Ernstfall schnell mit Sandsäcken, Pumpen und spezieller Ausrüstung vor Ort sein.





ALLG. ÖTB TURNVEREIN ST. GEORGEN IM ATTERGAU

JULFEIER 19. DEZEMBER 2015

Alle Jahre wieder treffen sich unsere turnbegeisterten Mitglieder zur Winter Sonnenwende, um in einem Schauturnen ihr turnerisches Können einem breiten Publikum zu präsentieren. Welch großen Anklang diese Veranstaltung findet, beweist die jährlich steigende Zuschauerzahl. Die Attergauhalle war übervoll, und das nicht nur durch die mehr als 300 Mitwirkenden.

Unseren Vorturnern gelingt es ausgezeichnet, das Temperament der Turnkinder in die richtigen Bahnen zu lenken und ein lustiges, vielseitiges aber vor allem anspruchsvolles Programm einzustudieren. Einen besonderen Augenschmaus gab es bei der „fabelhaften Welt der Turner“. Die akrobatischen Übungen am Trapez waren etwas vollkommen Neues im Programm und bekamen viel Applaus.

Krippenspiel und Musik leiteten zum feierlichen Teil über, zu dessen Abschluss Knecht Ruprecht die Weihnachtssackerl für die fleißigen Turnkinder verteilte. Anschließend konnten sich die Besucher beim ÖTB-Glühweinstandl der Turnerjugend vor der Attergauhalle noch für den Heimweg stärken.

NEUJAHRSVOLKSTANZFEST DES TV ST. GEORGEN IM ATTERGAU UND DER ÖTB BUNDESJUGEND

Es war ganz eindeutig ein gelungenes Fest. Am Samstag, den 09. Jänner 2016 fand erstmals unser Neujahrsvolkstanzfest statt. Neuer Termin, neuer Ort und viele neue Gesichter prägten den Abend. Im Gasthof „Seehof“ in Attersee konnten die knapp 130 tanzbegeisterten Besucher einen geselligen und vor allem lustigen Abend genießen.

Die „Salzkammergut Geigenmusi“ sorgte für hervorragende Stimmung, damit



war das Tanzparkett den gesamten Abend ausgefüllt. Von Bauernmadl, Spinnradl, Topporzer Kreuzpolka, Körberltanz bis hin zum Honakischen und dem Eiswalzer wurden alle Tänze wunderbar vorgezeigt.

Ein Highlight des Abends war die gemeinsame Gesangs- und Tanzeinlage der ÖTB Bundesjugend, einstudiert von Heini Haslauer aus Salzburg.

Nach der traditionellen „Woaf“ beendeten wir offiziell den tänzerischen Teil mit einem gemeinsamen Schlusskreis. Vielen Dank an dieser Stelle an Roland Tulzer und Gerti Haidinger, den Organisatoren dieser grandiosen Veranstaltung, an eine Fortsetzung im nächsten Jahr wird bereits gedacht.

ÖTB SCHIWOCHENENDE IN DONNERS- BACHWALD

Von Freitag, den 15. Jänner 2016 bis Sonntag, den 17. Jänner 2016 fuhren die Vorturner des Attergauer Turnverbandes nach Donnersbachwald zum Schifahren. Dort wohnten wir in drei Appartements für jeweils acht Personen und in einem gemütlichen „Troadkasten“ für sechs Personen.

Nach dem gemeinsamen Weißwurst-Essen am Freitag wurde im Kellerraum noch fleißig Tischtennis gespielt. Etwas später besuchten wir uns gegenseitig in den einzelnen Appartements, spielten Karten und unterhielten uns.

Am nächsten Tag hieß es früh raus aus den Federn. Nach dem Frühstück fuhren wir dann zur Talstation, kauften Karten und los ging es in kleinen Gruppen den Berg hinauf.

Bis Mittag fuhren alle im Schneegestöber und bei heftigen Windböen auf und neben den Pisten herum. Als allen schon die Mägen in den Kniekehlen hingen, wurde auf der Oxalm ordentlich gegessen. Danach ging es wieder rein ins Schivergnügen.

Am Samstag reisten schließlich die letzten Teilnehmer an und es gab ein super Gulasch für alle zum Abendessen. Es wurde wieder ein geselliger Abend mit Liedern und Gemeinschaftsspielen im ganzen Haus und bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag wurde wieder bald aufgestanden und jeder suchte seine sieben Sachen zusammen. Nur wenige nutzten den zeitweise sogar sonnigen Morgen in der Winterlandschaft zum Schifahren oder Snowboarden. Die Meisten machten sich gleich direkt auf den Heimweg.

Helene Schofbleitner

TURNER-MUSI-GSCHNAS 2016

Das diesjährige Faschingsschnas, das wir nun bereits zum vierten Mal gemeinsam mit der Musikkapelle am 06. Februar 2016 veranstalteten, lief unter dem Motto „Spielesammlung“. Trotz der zahlreichen anderen Veranstaltungen, die am Faschingssamstag stattfanden, war der Saal im Gasthaus Kastl sehr gut gefüllt.

Als Verkleidungen wurden nicht nur verschiedenste Elemente der Spielesammlung, wie etwa Kegel, Würfel, Dominosteine, Fuchs und Henne oder Schachfiguren gewählt, sondern auch virtuelle Spielfiguren wie Mario Kart. Für die musikalische Untermalung beim Tanzen sorgte Nini Joachim.

Highlights des Abends waren sowohl die Geburtstage von Gerti Haidinger und Katharina Moser als auch die Mitternachtseinlage – dieses Mal von den Montagsmännern gestaltet. Passend zu deren Würfellook sangen sie das Lied „Das Leben ist ein Würfelspiel“.



USC ATTERGAU



DIE FUSSBALLER DES USC ATTERGAU PRÄSENTIEREN SICH SEIT DEM HEURIGEN JAHR MIT NEUEM GESICHT (CORPORATE IDENTITY)!

Das bisherige Logo wurde überarbeitet und darin auch das Gründungsjahr 1947 eingebaut. Ganz nebenbei erwähnt findet ja im nächsten Jahr die 70-Jahrfeier des USC Attergau statt! Dazu wurden auch rote Streifen eingebettet, was einen Bezug auf das öffentliche Auftreten der Sektion mit Trainingsanzügen, Dressen, Trainingsutensilien u.dgl. herstellt. Außerdem wurde von Bernhard Binder eine neue Homepage installiert. Unter www.usca-fussball.at können alle Infos über unsere Sektion ersehen werden.

Eine neue Kooperation wurde auch mit der Firma KBPRINTCOM.AT (ehemals Kroiss&Bichler) eingegangen. Der USC Attergau ist ein Pilotkunde zur Ausstattung eines Vereins mit Werbe- und Drucksorten. So wurden alle Funktionäre mit USC-Visitenkarten ausgestattet. Für dieses Projekt sind unser Kampfmannschaftstrainer Stefan Riedl (Angestellter dieser Firma) und Sektionsleiter Mag. Helmut Hüttmaier verantwortlich.

Eine weitere Kooperation wurde mit der „Grazer Wechselseitigen Versicherung“ unter dem St. Georgener Präsentanten Franz Patrick Baumann eingegangen. Damit wird ab dem Frühjahr 2016 der Sportplatz beim Freizeitzentrum in „GRAWE-Stadion“ umbenannt.

Die Errichtung eines Nebefeldes ist ebenfalls im Gange. Bereits im Herbst wurden die dafür notwendigen Rodungs- und Planierungsarbeiten gestartet. Dazu geht unser Dank in erster Linie an die Marktgemeinde St. Georgen im Attergau unter Bgm. Ferdinand Aigner und Sportreferentin Vzbgm. Maria Staufer, welche sich für den Ankauf des Grundstückes von Frau Marianne Resch-Pachler eingesetzt haben.



Baggerarbeiten am neuen Sportplatz.

ZUM SPORTLICHEN:

Alle Jugendmannschaften (U12, U14, U16) sind im Frühjahr in der Regionsliga, der zweithöchsten Liga in Oberösterreich vertreten. Das war in der Vereinsgeschichte bisher noch nie der Fall! Dazu gebührt ein großes Lob nicht nur den jungen Spielern, sondern auch der konsequenten Nachwuchsarbeit aller 18 Nachwuchstrainer unter Nachwuchsleiter Wolfgang Haberl und seinem Stellvertreter Bernhard Binder.

Die Kampfmannschaft hat im Herbst das von Spielern, Trainern und Funktionä-

ren vorgegebene Ziel mit 23 Punkten um einen Punkt verpasst und startet vom 5. Platz in die Frühjahrssaison. Der Kader konnte bis auf Stefan Wienerroither (er wechselt leihweise für ein halbes Jahr nach Oberwang) zusammengehalten werden. Unsere Strategie nur mit Eigenbauspielern den Kader zu ergänzen, wird auch weiterhin fortgesetzt werden. Einige U16-Spieler trainieren bereits mit der Kampfmannschaft und den Juniors mit und wurden auch schon bei den Aufbauspielen zum Frühjahr eingesetzt. Um gut in das Frühjahr zu starten wurden sieben Vorbereitungsspiele (gegen 5 Bezirksligisten, ein Landesligist und ein Verein aus der 2. Klasse) fixiert.

Die Frühjahrsmeisterschaft startete am Wochenende 19.-20. März 2016 mit dem Auswärtsspiel gegen den ATSV Lenzing. Am Osterwochenende findet in St. Georgen im Attergau im „GRAWE – Stadion“ das erste Heimspiel des Jahres 2016 statt. Gegner ist der überlegene Tabellenführer, die ATSV Stadl Paura – Juniors. Die Termine der restlichen Spiele können Sie auf unserer Homepage www.usca-fussball.at, aus den Schaukästen bei der Raiffeisenbank Attergau und am Sportplatz sowie aus den Spielplänen welche in vielen Geschäften und Wirtshäusern ausgehängt sind, ersehen.

Karl Kernmayer

SPORTUNION ATTERGAU - KARATE



KARATE ANFÄNGERKURS

Beginn: Freitag, 04. März 2016 um 17:00 Uhr in der Volksschule Straß im Attergau.

Für Kinder ab acht Jahren (auch Erwachsene können mitmachen).

Karate bietet uns:

- mehr Selbstvertrauen
- bessere Körperhaltung
- Förderung der Konzentration

- Verbesserung der Koordination
- Schulung des Gleichgewichtssinn
- bessere Kondition und Beweglichkeit

Kleidung:

Bequeme Sportbekleidung ab 3. Training Karateanzug

Informationen unter:

www.karate-attergau.com

Telefon: 0664 / 282 60 90

E-Mail: office@karate-attergau.com



GOLFCLUB ATTERSEE

**GOLF
CLUB
ATTE
RSEE**

**HERZLICH WILLKOMMEN ZUR ERÖFFNUNG
DER TURNERSAISON 2016 DES GOLFCLUB
AM ATTERSEE MIT TOLLER GELEGENHEIT
ZUM GOLFSCHNUPPERN**

Zum Start in das neue Golfjahr des GCA freuen wir uns auf die gemeinsame Eröffnung der Turniersaison 2016 – mit einem *Texas Scramble am 23. April 2016*.

Diese Veranstaltung soll zum Anlass genommen werden, auch interessierte Nicht-Golfer zur Teilnahme einzuladen.

Im Rahmen eines geselligen Turniers bietet sich die Möglichkeit, gemeinsam mit Mitgliedern des GCA einen entspannten und informativen Schnuppertag am Golfplatz zu verbringen und sich auf den Greens auch aktiv zu beteiligen.

Bei der anschließenden Siegerehrung im Panoramahotel Schönberger wird dieser Eröffnungstag seinen gemütlichen Ausklang finden und vielleicht bei so manchem Golfneuling die Begeisterung geweckt haben.

Detailliertes Programm sowie nähere Informationen über den Spielmodus in der Turnierausschreibung (www.golfamattersee.at, Tel. 07666 20866, Unkostenbeitrag für Nicht-Golfer € 10,-).

Eine weitere Möglichkeit, sich Einblicke in das Golfspiel zu verschaffen, bietet sich bei den wöchentlichen kostenlosen Schnuppertrainings der Golfschule Sandra Fischer (jeden Donnerstag um 17.00 Uhr, ab 7. April 2016).

Aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise auf der Homepage des GCA.

Der Vorstand und die Geschäftsführung des GCA wünschen euch für diesen Scramble viele schöne Schläge und Spaß mit euren Mitscramblern sowie SCHÖNES SPIEL für die Saison 2016.



SINGFONIKER IN F

DIE „SINGFONIKER IN F“ SIND DER CHOR DES JAHRES 2015

Der Klangkörper wurde für seine hochwertige Arbeit ausgezeichnet.

Das Ensemble aus St. Georgen im Attergau unter der Leitung von Karl Lohninger wurde von einer hochkarätigen Jury – darunter der Leiter der Vokalakademie Oberösterreich, Konrad Fleischanderl, und Domkapellmeister Josef Habringer – ausgewählt. Am 15. Mai 2016 werden beim Stimmenfestival in Freistadt die

Singfoniker in f offiziell zum „Chor des Jahres“ ernannt.

Mit viel Freude bereitet sich der Chor auf das nächste große Projekt vor:

**SCHUBERT UND BRAHMS AM 3. APRIL
2016 IN DER PFARRKIRCHE ST. GEORGEN
19 UHR**



Zusammen mit dem Gmundner Ensemble Musica Gratia bringen die Singfoniker in f die berühmte Es-Dur Messe (D950) von Franz Schubert zu Gehör.

DIE SOLISTEN SIND:

Angelika Niakan	Sopran
Yvonne Hartinger	Alt
Virgil Hartinger	Tenor
Christian Havel	Tenor
Christoph Schöffmann	Bass

Den Beginn des Konzertes bildet eine Motette für Gemischten Chor von Johannes Brahms „Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen? (op. 74, Nr. 1)“ In Anlehnung an die klassische Form einer Bach Motette verwendet er eine Zusammenstellung aus mehreren Bibelstellen (Hiob 3, 1-26, Klagelieder Jeremias 3, 41, Jakobus 5, 10-11), sowie den lutherischen Choral „Mit Fried und Freud ich fahr dahin“ zum Abschluss.

KARTENVORVERKAUF

- Im Büro des Tourismusverbandes Tel. 07667 6386; info@attergau.at,
- Bei den Chormitgliedern



HEIMATVEREIN ATTERGAU WWW.ATTERGAU-ZEITREISE.AT



RÖMER, ÜBERALL RÖMER! ALTBEKANNTES UND GANZ NEUES ZUR RÖMERZEIT IM ATTERGAU.

Unter diesem Titel berichten die Archäologen Dr. Stefan Traxler, OÖ Landesmuseum, und Klaus Löcker, ArcheoProspections, über die neuesten Erkenntnisse zur Römerzeit im Attergau.

Donnerstag, 19. Mai 2016, 19:30 Uhr
Landesmusikschule St. Georgen im Attergau

Eintritt: Freiwillige Spenden

Von 15 v. Chr. bis 488 n. Chr. waren die Römer die Herren im Attergau. Eine neue hochstehende Kultur hielt Einzug in unserem Land. Sowohl in der Landwirtschaft wie auch im Bauwesen kommt es zu einer tiefgreifenden Entwicklung.



Bodenradargerät durchleuchtet den Boden

Ein Nebeneinander der bisher keltischen und der neuen römischen Kultur wie auch eine entstehende provinzialrömische Mischkultur ist uns überliefert. Eine Vielzahl von römischen Funden im Bezirk gibt uns Aufschluss über das Leben in unserer Region.

Zumindest zwei wichtige Straßenverbindungen durchquerten den Attergau. Einerseits die Konsularstraße von Wels nach Salzburg (entlang der heutigen B1), andererseits die vermutete Römerstraße von Oberthalheim über Genstetten und Baum nach St. Georgen im Attergau und weiter nach Mondsee.

Entlang dieser Straßen entstanden nicht nur Post- und Militär-Einrichtungen, sondern auch landwirtschaftliche Gutshöfe, die für die Verpflegung des Militärs und der Städte notwendig waren.

In den letzten Jahren wurde ein solcher Gutshof in Hausham bei Vöcklamarkt erforscht. Die römische Villenanlage

in Weyregg ist schon seit 250 Jahren bekannt.

Mit hochmodernen Magnetik- und Bodenradargeräten ist es im Auftrag des Heimatvereins Attergau und mit Fördermitteln aus einem EU-Leaderprojekt gelungen, einen großen römischen Gutshof mit mehreren Nebengebäuden in Königswiesen bei St. Georgen im Attergau zu entdecken. Archäologen, die auch in Stonehenge in England erfolgreich waren und deren Chef erst kürzlich zum „Wissenschaftler des Jahres“ erkoren wurde, werden am 19. Mai 2016 das Ergebnis der Untersuchungen in St. Georgen im Attergau vorstellen. Modellhaft wird diese römische Anlage vor unseren Augen auftauchen. Eine neu erstellte Broschüre über die Römerzeit im Attergau wird den Besuchern zur Verfügung stehen. Der Heimatverein Attergau lädt sehr herzlich zu dieser einmaligen Veranstaltung ein.

Nähere Details: „Römer im Attergau“ auf www.atterwiki.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



ATTERGAUER KINDEROPERNWERKSTATT

PETER PAN UND TINKER BELL IM IMMERNIMMERMORGENLAND 30. JULI BIS 06. AUGUST 2016

KURSHALT UND ABLAUF:

Das Projekt „Attergauer Kinderoperwerkstatt“ zeigt neue Wege im Sinne einer ganzheitlichen musikalischen Förderung auf. Hervorragend ausgebildete Dozent/-innen im Bereich Kindermusiktheater sind bestrebt, ihre Erfahrungen mit den Kindern gemeinsam umzusetzen.

Kursort und Treffpunkt: Landesmusikschule St. Georgen im Attergau, Dr. Greilstraße 43

Samstag, 30. Juli 2016, 16:30-18:00 Uhr, zum gemeinsamen Kennenlernen

Sonntag, 31. Juli bis Mittwoch, 03. August 2016, 09:00-13:30 Uhr, Gemeinsames Arbeiten in Kleingruppen

Donnerstag, 04. August 2016, 09:00-16:30 Uhr

Freitag, 05. August 2016, 09:00-13:00 Uhr

ABSCHLUSSAUFFÜHRUNG

Samstag, 06. August 2016, 11:00 Uhr in der Landesmusikschule St. Georgen

ANMELDUNG UND KOSTEN

Kursbeitrag: € 180,- mit Getränken und Obst.

Geschwisterermäßigung: 10% ab dem 2. Kind

Teilnahme: für Kinder ab 8 Jahren

Onlineanmeldung unter:

www.attergauer-kultursommer.at

Weitere Details erhalten Sie nach erfolgreicher Anmeldung!




NOVA ATLANTIS
ANTIQUARIAT +
BUCHHANDLUNG
 4880 ST. GEORGEN I.A. / ATTERGAUSTRASSE 22
 0680-1274388 MO-FR 14-18
 novaatlantis22@gmail.com SA 10-14

NOVA ATLANTIS: NEUERÖFFNUNG EINER BUCHHANDLUNG IN ST. GEORGEN IM ATTERGAU

Am 2. Februar 2016 eröffnete in St. Georgen im Attergau mit Nova Atlantis eine neue Buchhandlung. Der Inhaber Gabor Schuster (im Bild rechts) betreibt in Salzburg bereits zwei Buchhandlungen. Neues Leben in der Bergstraße sowie die medizinische Fachbuchhandlung Sorger in Mülln. Im neuen Geschäft in der Attergaustraße 22 wird die Bevölkerung ab sofort von Thomas Gegner mit antiquarischen Büchern und ausgewählten Neutiteln versorgt. Vom Kinderbuch über Literatur, Kunst, Musik bis Geschichte und Regionales deckt die Buchhandlung ein breites Spektrum ab.



Vom Kunden gewünschte Neubücher können bestellt und innerhalb weniger Tage geliefert werden. Die Buchhandlung übernimmt auch die Büchersuche nach vergriffenen Titeln. Weiters besteht die Möglichkeit, Bücher über den haus-eigenen Verlag zu publizieren. Von der

Vereinsgeschichte bis zum literarischen Erstling ist alles möglich. Wer seine Bücher loswerden will ist ebenfalls hier an der richtigen Stelle. Nova Atlantis kauft auch gut erhaltene alte Bücher an.

Mit Veranstaltungen wird das Angebot abgerundet. Den Auftakt mit einer Lesung am 13. April 2016 um 19:00 Uhr macht der bekannte Atterseer Schriftsteller Hans Eichhorn.

Nova Atlantis
 Antiquariat + Buchhandlung
 Attergaustrasse 22
 4880 St. Georgen i.A.

Telefon: 0680 / 127 43 88
novaatlantis22@gmail.com
www.novaatlantis.at

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 14-18h,
 Samstag 10-14h

ATTERGAUER WOCHENMARKT



EIN HERZLICHER „OSTERGRUSS“ VOM
 ATTERGAUER-WOCHENMARKT!

Voller Zuversicht starteten die regionalen Anbieter mit Mariä-Lichtmess in das neue Marktjahr.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Gemeindeverwaltung und unserer Stammkundschaft für das bisherige Vertrauen und freuen uns auf viele neue Begegnungen am Markt.

SONDERMÄRKTE 2016:
(VORAUSSICHTLICHE SCHWERPUNKTE)

RAD'L-MARKT, am 1. Juli
 GARTEN-MARKT, am 30. September
 NIKOLO-MARKT, am 2. Dezember

PS: Besuchens sie uns am 9. und 10. April 2016 auf der „Guten Appetit Messe“ in Ried!



Attergaustraße 47
 4880 St. Georgen im Attergau

Ich freue mich über Ihre Terminvereinbarung unter 07667 / 8735

Öffnungszeiten:
 Montag, Dienstag und Donnerstag:
 08:00 – 16:00 Uhr
 Mittwoch und Freitag:
 08:00 – 13:00 Uhr



CHRONIK - VON 01. DEZEMBER 2015 BIS 03. MÄRZ 2016



GEBURTSTAGSJUBILARE

- Baumann Friederike, 80
- Staufer Aloisia, 85 *(Bild unten)*



- Benedik Maria Theresia, 80 *(Bild unten)*



- Dipl.-Ing. Wenger-Oehn Hermann Otto, 80 *(Bild unten)*



- Böckl Anna, 80 *(Bild oben)*

- Köstler Maria, 80
- Trinker Maria, 80 *(Bild unten)*



- Voggenberger Franz, 80 *(Bild oben)*
- Osterer Theresia, 95 *(Bild unten)*



- Posch Maria, 85
- Fischer Theresia, 90 *(Bild unten)*



- Huber Walter, 85
- Neubacher Maria, 80 *(Bild unten)*



- Roither Franziska, 90

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN
GEBURTSTAGSJUBILAREN!



GEBURTEN

- Hofauer Emma
- Zieher Elisabeth Stefanie
- Pichler-Nußbaumer Moritz Josef
- Posch Josef Johannes Bernhard
- Baumgartner Fridolin
- Voggenberger Celina Christine
- Albadri Fatema

WIR GRATULIEREN DEN ELTERN UND
WÜNSCHEN VIEL FREUDE MIT DEM
KIND!



STERBEFÄLLE

- Staufer Josef
- Rabanek Wilhelm
- Grabner Hermine
- Enkner Rosa
- Baumann Johanna
- Waser Margarete
- Meinhart Karolina Maria

DIE VERSTORBENEN BLEIBEN UNS IN
EHRENDER ERINNERUNG.



HOCHZEITEN

Frisch vermählt:

- Omerović Semir und Mešković Anisa

Silberne Hochzeit, 25 Jahre:

Tatarevic Dragana und Edin

Diamantene Hochzeit, 60 Jahre:

Norz Heinz und Maria (Bild unten)



HERZLICHE GRATULATION DEN
JUBELPAAREN UND ALLES GUTE!

FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Jeden Freitag // jeweils 14:00-17:00 Uhr

Attergauer Wochenmarkt

29. April 2016, 27. Mai 2016 und 24. Juni 2016 // jeweils 20:00 Uhr

Musikantenstammtisch, Spitzerwirt Kogl

07. Juli 2016 und 14. Juli 2016 // jeweils 18:00 Uhr

Grillabend, Spitzerwirt Kogl

Ab 11. Mai 2016 // jeden Mittwoch // 09:30-11:30 Uhr

Ab 12. Mai 2016 // jeden Donnerstag // 14:00-16:30 Uhr

Aignerhaus - Führung im Freilichtmuseum

Ab 15. Mai 2016 // jeden Sonntag // 09:00-11:30 Uhr (außer So., 19. Juni 2016)

Pfarrmuseum

MÄRZ 2016

Sa., 26. März 2016 // 15:30 Uhr

Heimspiel USC Attergau : Stadl-Paura

So., 27. März 2016 // 20:00 Uhr

Rot Kreuz Ball, Attergauhalle

Mi., 30. März 2016 // 18:30-22:00 Uhr

Turnier der Stockschiützen USC Attergau, Stockhalle Freizeitzentrum

Do., 31. März 2016 // 18:30-22:00 Uhr

Turnier der Stockschiützen USC Attergau, Stockhalle Freizeitzentrum

APRIL 2016

Sa., 02. April 2016 // 09:00-11:30 Uhr

Turnier der Stockschiützen USC Attergau, Stockhalle Freizeitzentrum

So., 03. April 2016 // 19:00 Uhr

Schubert Es-Dur Messe mit den Singfonikern in f, Pfarrkirche

Sa., 09. April 2016

Bezirksgerätemeisterschaften, Attergauhalle

So., 10. April 2016 // 16:30 Uhr

Heimspiel USC Attergau : Kammer

Fr., 15. April 2016 // 20:00 Uhr

Liederabend mit der Chorgemeinschaft „Scherrhaufen“ (öffentliche Generalprobe), LMS St. Georgen im Attergau; Eintritt: freiwillige Spenden

Sa., 16. April 2016 // 20:00 Uhr

Liederabend mit der Chorgemeinschaft „Scherrhaufen“, LMS St. Georgen im Attergau; Eintritt: freiwillige Spenden

So., 24. April 2016 // 10:00 Uhr

Dr. Leo Windtner Cup - U10 des USC Attergau

So., 24. April 2016 // 16:30 Uhr

Heimspiel USC Attergau : Altmünster

Fr., 29. April 2016 // 20:00-21:30 Uhr

Moondance Tanztheater Vita Gusta Auf-führung, Sisterly & Moondance, Eintritt: freiwillige Spenden

Sa., 30. April 2016 // 20:00-21:30 Uhr

Moondance Tanztheater Vita Gusta Auf-führung, Sisterly & Moondance, Eintritt: freiwillige Spenden

Sa., 30. April 2016 // 10:00-16:00 Uhr

Tag der offenen Tür Top-Ausflugssziele Attersee-Attergau

MAI 2016

So., 01. Mai 2016 // 06:00 Uhr

Weckruf zum 01. Mai der Musikkapelle St. Georgen

So., 01. Mai 2016 // 13:00 Uhr

Maiwanderung des ÖTB mit Schnitzjagd, Treffpunkt Parkplatz Attergauhalle

Do., 05. Mai 2016 // 09:45-11:00 Uhr

Erstkommunion

Sa., 07. Mai 2016 // 18:30 Uhr

Florianifeier der Pfarrfeuerwehren

So., 08. Mai 2016 // 17:00 Uhr

Heimspiel USC Attergau : Vöcklabruck

So., 15. Mai 2016 // 10:00 Uhr

Frühschoppen Gasthof Kirchenwirt zum 10-jährigen Jubiläum mit der Markt-musikkapelle St. Georgen

Do., 19. Mai 2016 // 19:30 Uhr

„Die Römer im Attergau“, Veranstaltung des Heimatverein Attergau, LMS St. Georgen im Attergau

Sa., 21. Mai 2016 // ab 09:00 Uhr

Österreichische Shotokan Meisterschaft Karate, Freizeitzentrum

Sa., 21. Mai 2016 // 17:00 Uhr

Heimspiel USC Attergau : Attnang

Fr. 20.-So. 22- Mai 2016 // Fr. 15:00-19:00 Uhr, Sa, So 07:00-17:00 Uhr

2. Oberösterreichische Landesmeisterschaft für Gebrauchshunde, ÖGV St. Georgen, Thalham

Do., 26. Mai 2016 // 08:30-10:00 Uhr

Fronleichnam mit Prozession durch die Attergaustraße, anschließend Früh-schoppen der FF St. Georgen beim Feuerwehrhaus

Sa., 28. Mai 2016 // 09:30-11:30 Uhr

Feierliche Pfarrfirmung

So., 29. Mai 2016 // 17:00 Uhr

Heimspiel USC Attergau : Rüstorf

JUNI 2016

So., 05. Juni 2016 // ab 09:00 Uhr

Jubiläumfest 20 Jahre Spielgruppe St. Georgen im Attergau, Hof der NMS St. Georgen, bei Schlechtwetter in der Attergauhalle



Fr., 10. Juni 2016 // 18:00-23:00 Uhr
Lange Nacht der Kirchen, Pfarrkirche

Fr., 10. Juni 2016 // 19:00 Uhr

3 Tages Fest anlässlich des 90-jährigen Gründungsjubiläums der FF Kogl, Festakt im Schloss Kogl

Sa., 11. Juni 2016

3 Tages Fest anlässlich des 90-jährigen Gründungsjubiläums der FF Kogl, Abschnittsbewerb des Abschnittes Attersee

So., 12. Juni 2016 // ab 10: Uhr

3 Tages Fest anlässlich des 90-jährigen Gründungsjubiläums der FF Kogl, Frühschoppen im Schloss Kogl

So., 12. Juni 2016 // 17:00 Uhr

Heimspiel USC Attergau : Gosau

So., 19. Juni 2016 // 14:00-17:00 Uhr

Bewohntes Keltenhaus zur Sommersonnenwende, Koglberg

Fr., 24. Juni 2016 // 20:00 Uhr

Musikantenstammtisch, Spitzerwirt Kogl

Fr., 24. Juni 2016 // 20:00 Uhr

Abendkonzert der Markt- und Musikkapelle St. Georgen beim Kurhotel Rupp

Fr., 24. Juni 2016 // 20:00 Uhr

Sonnwendfeier, FF Kronberg

So., 26. Juni 2016 // 10:00 Uhr

Frühschoppen der FF Kronberg bei der Kronbergkapelle

JULI 2016

Sa. 02.-So. 03. Juli 2016

FUZO, Attergaustraße

Sa., 02. Juli 2016

Waffenradltrophy, 10. Jahresjubiläum, Attergaustraße

Mi., 06. Juli 2016 // 14:00 Uhr

Erlebnisfahrt Rossweinroas inkl. Kutschenfahrt, Weinverkostung und Rossweinroasjause € 43,- p. P. Kinder frei! Anmeldung bis Dienstag 15:00 Uhr beim TVB St. Georgen (07667/6386)

Do., 07. Juli 2016 // 14:00 Uhr

Keltenzug

Sa. 09.-Di. 12. Juli 2016

Flohmarkt im Sisterly

So., 10. Juli 2016 // 10:00-15:00 Uhr

Frühschoppen der FF Thalham-Bergham, Feuerwehrhaus Thalham

Mi., 13. Juli 2016 // 14:00 Uhr

Erlebnisfahrt Rossweinroas inkl. Kutschenfahrt, Weinverkostung und Rossweinroasjause € 43,- p. P. Kinder frei! Anmeldung bis Dienstag 15:00 Uhr beim TVB St. Georgen (07667/6386)

Do., 14. Juli 2016 // 14:00 Uhr

Keltenzug

Fr., 15. Juli 2016 // 14:00-19:00 Uhr

Schreiben. Immer zu wenig Zeit... Mein Umgang mit Zeit - Workshop mit Dr. Carmen Unterholzer, Sisterly Wohlfühlboutique; Info u. Anmeldung: pesl.gabriele@aon.at oder 0664/4886385

TERMINE DER



Do., 31. März 2016 // 18:00 Uhr „Subsounds“; Vortragsabend Tuba (Kl. Andreas Trausner)

Di., 12. April 2016 // 17:30 Uhr „Audit of Art-Vorbereitungskonzert“ Violine (Kl. Adeline Wiesmayr - Urthaler)

Mi., 20. April 2016 // 18:00 Uhr „Clarinet & Saxophone Classics“; Vortragsabend (Kl. Gerd Lachmayr)

Sa., 23. April 2016 // 09:30 Uhr Tanz/Musik-Projekt „Festa a ballo“ von Giuliana Casagrande

Fr., 29. April 2016 // 18:30 Uhr „4/6 + 12 = 60?“; Vortragsabend Klavier (Kl. Norbert Huber)

Di., 10. Mai 2016 // 15:00 Uhr „Muttertagskonzert“, Seniorenheim

Fr., 13. Mai 2016 // 19:30 Uhr ATTERGAUER KULTURSPEKTREN „Quadriga Consort“ Best of 12 12 Years Quadriga Consort Tour

Di., 24. Mai 2016 // 18:30 Uhr „All Brass“; Vortragsabend Trompete, Posaune und Tenorhorn (Kl. Bernhard Girlinger und Erwin Wendl)

Sa., 28. Mai 2016 // 09:30 Uhr Tanz/Musik-Projekt „Festa a ballo“ von Giuliana Casagrande

Mi., 01. Juni 2016 // 19:00 Uhr Vortragsabend Klavier (Kl. Birgit Födinger)

Di., 07. Juni 2016 // 18:30 Uhr Vortragsabend Blockflöte, Akkordeon und Steirische (Kl. Irmi Hemetsberger und Helga Mayer)

Mi., 08. Juni 2016 // 18:00 Uhr Übertrittsprüfungs-Konzerte Blechbläser

Do., 09. Juni 2016 // 18:00 Uhr „Alles Klarinette“; Vortragsabend (Kl. Brigitte Schoßleitner)

Fr., 10. Juni 2016 // 18:00 Uhr „Soirée romantique. Schumann und Friends auf Geige & Klavier“ (Kl. Adeline Wiesmayr - Urthaler)

Mo., 13. Juni 2016 // 19:00 Uhr Vortragsabend Querflöte und (Jazz-)Klavier (Kl. Elisabeth Tavernaro, Dieter Stemmer)

Mi., 15. Juni 2016 // 17:00 Uhr Übertrittsprüfungs-Konzerte Holzbläser

Do., 16. Juni 2016 // 19:00 Uhr Chorleiterausbildung - Abschlusskonzert (Ltg. Karl Lohninger)

Fr., 17. Juni 2016 // 18:30 Uhr Vortragsabend Saxophon (Kl. Helene Einsiedl - Piskernik)

Sa., 18. Juni 2016 „Faszination Tanz“ Präsentation der Tanzklassen Brigitte Fuschelberger und Karin Brandtner

So., 19. Juni 2016 // 11:00 Uhr „Die Alm swing!“ Konzert der Bigband der LMS St. Georgen auf der Födinger Alm/Weyregg

Mo., 20. Juni 2016 // 09:30 Uhr Aktionstag „Landesmusikschule in Action“ // „Tag der offenen Tür“

Mo., 20. Juni 2016 // 18:00 Uhr „Mit Horn in den Sommer“; Vortragsabend (Kl. Josef Maul)

Di., 21. Juni 2016 // 18:30 Uhr Vortragsabend Querflöte und Gitarre (Kl. Armanda Du Preez und Günther Berger)

Fr., 24. Juni 2016 // 15:00 Uhr „Pino“ Aufführung der Musikal. Früherziehung

Sa., 25. Juni 2016 // 09:30 Uhr Tanz/Musik-Projekt „Festa a ballo“ von Giuliana Casagrande

Di., 28. Juni 2016 // 18:30 Uhr „Saitensprünge“; Vortragsabend (E-)Gitarre (Kl. Bernhard Wienerroither)

Mi., 29. Juni 2016 // 20:00 Uhr „Jazz ‚N° Blues Time“ im Pavillon Nußdorf mit Big Band, Jazzensemble und Rock/Pop-Band

Informationen über die Veranstaltungen erhalten Sie beim Tourismusverband bzw. bei der LMS! Änderungen vorbehalten!



INFOS ÜBER DIE ÖRTLICHEN ÄRZTE:

Dr. Wolfgang Grabner & Dr. Gerald Kitzberger

Grüner Weg 16, 4880 St. Georgen im Attergau
Tel.: 07667 / 88 57

Ordinationszeiten:

Mo., Do. und Fr.: 07:30 - 11:30 Uhr
Di.: 07:30 - 11:30 und 16:30 - 18:30 Uhr
Mi.: 16:30 - 18:30 Uhr

Dr. Rita Pfeifer

Kottulinskystraße 7-9, 4880 St. Georgen im Attergau
Tel.: 07667 / 80600

Ordinationszeiten:

Mo., Di., Mi. und Fr.: 07:30 - 11:00 Uhr
Mo.: 14:00 - 17:00 Uhr
Do.: 16:00 - 19:00 Uhr

Dr. Erwin Kainhofer

Oberwang 135, 4882 Oberwang
Tel.: 06233 / 82 07

Ordinationszeiten:

Mo., Di. und Do.: 08:00 - 12:00 Uhr
Fr.: 08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 08:00 - 10:00 Uhr

Dr. Birgit Beyer

Kirchenstraße 28, 4864 Attersee am Attersee
Tel.: 07666 / 20 623

Ordinationszeiten:

Mo., Di., Do. und Fr.: 07:30 - 11:30 Uhr
Mi.: 16:30 - 18:30 Uhr
Do.: 18:00 - 20:00 Uhr

Dr. Markus Wenger-Oehn

Seestraße 2, 4865 Nußdorf am Attersee
Tel.: 07666 / 80 44

Ordinationszeiten:

Mo., Di., Mi. und Fr.: 07:30 - 11:30 Uhr
Mo. und Do.: 17:00 - 19:00 Uhr

Dr. Stefan Kann

Attergaustr. 45, 4880 St. Georgen im Attergau
Tel.: 07667 / 63 03

Ordinationszeiten:

Mo.: 07:30 - 11:00 und 17:00 - 18:00 Uhr
Di.: 09:00 - 13:00 Uhr
Mi.: 06:30 - 11:00 Uhr
Do.: 14:00 - 18:00 Uhr
Fr.: 07:30 - 11:00 Uhr

NOTRUF: 144

ÄRZTENOTRUF: 141

BERATUNGSTERMINE

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

jeden 1. und 3. Freitag
im Monat
von 08:30 bis 10:00 Uhr
im Marktgemeindegam (1.OG)

Um verbindliche Vor-
anmeldung wird gebeten.
Tel.: 07667 / 6255 - 0

ELTERN-MUTTERBERATUNG

des Landes Oö.,
Gemeindekindergarten,
Dr. Greilstraße 6

Termine:

jeden 4. Montag im Monat
von 15:00 bis 17:00 Uhr

IMPRESSUM: Medieninhaber (Verleger, Herausgeber, Alleineigentümer zu 100%)

Marktgemeinde St. Georgen im Attergau

FÜR INHALT VERANTWORTLICH: Bgm. Ferdinand Aigner; REDAKTION: AL Franz Strobl;

LAYOUT: Bernadette Huschka, Julia Buchstätter; FOTO: Marktgemeinde, Privat

A-4880 St. Georgen im Attergau, Attergaustraße 21, Tel.: 07667 / 6255 - 0

gemeinde@st-georgen-attergau.ooe.gv.at; www.st-georgen-attergau.ooe.gv.at; DVR 0378518;

BLATTLINIE: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Georgen im Attergau für
kommunale Informationen und Lokalberichte

DRUCK: Druckerei Hitzl, St. Georgen im Attergau, Tel.: 07667 / 6439; AUFLAGE: 1900 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:

FREITAG, 10. JUNI 2016

AUF DER HOMEPAGE DER MARKTGEMEINDE ST. GEORGEN I.A. UNTER WWW.ST-GEORGEN-ATTERGAU.OOE.GV.AT

FINDEN SIE ALLE WICHTIGEN INFORMATIONEN BETREFFEND ÖFFENTLICHER SERVICELEISTUNGEN.

WIR SIND FÜR SIE ERREICHBAR VON **Mo. - Fr. 08:00 - 12:00** UND **Do. 13:30 - 18:00** // **TEL.: 07667 / 62 55**